

# SONNTAGSJOURNAL

## DER NORDSEE-ZEITUNG

Eine Sache, die geht immer, elegante Fliesen im Badezimmer!



**Fliesen Kuhlmann**  
 Uferstrasse 4 · 27568 Bremerhaven  
 Tel: 04 71 / 4 40 33  
 www.fliesen-kuhlmann.de  
 facebook.com/fliesenkuhlmann

**Wetter-Willi**  
 Es sind viele Wolken am Himmel, findet Willi. Die werden aber von kräftigem Wind getrieben, sodass nachmittags doch mal die Sonne scheint.

**Stadt Bremerhaven** Seite 4  
**Nestlé übernimmt Tierarztpraxis**



Immer mehr Tierarztpraxen und Kliniken werden von großen Ketten übernommen, hinter denen die Konzerne Mars oder Nestlé stehen. So wie die Tierarztpraxis an der Wurster Straße in Bremerhaven.

**Prominent** Seite 8  
**Deneuve 80 Jahre alt geworden**



Catherine Deneuve ist legendär als Verkörperung der schönen Französin schlechthin. Aber es umweht sie immer auch ein Geheimnis. Auf der Leinwand führe sie ein Doppelleben, sagte Regisseur Truffaut über sie.

**Das Cuxland** Seite 9  
**Neues Leben auf alten Gleisen**



Noch ist die Strecke zwischen Bad Bederkesa und Bremerhaven stillgelegt. Nur die Museumsbahn fährt. Geht es nach der Landesregierung, soll sich dies ändern. Das Ministerium will die Trasse reaktivieren.

**Sport** Seite 12  
**Reform für den Frauensport**



Die fünf großen deutschen Teamsportarten wollen in den nächsten fünf Jahren verstärkt den Frauensport weiterentwickeln. Die Ausgangsposition der Verbände unterscheidet sich aber sehr stark.

**Uhr eine Stunde zurückgestellt**



Am frühen Sonntagmorgen war es wieder so weit: Die Uhren wurden von 3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt. Damit gilt in Deutschland und in den meisten Ländern Europas wieder die Normalzeit, auch Winterzeit genannt. Vorteil der Umstellung für viele Menschen ist: Sie können am Sonntag eine Stunde länger schlafen und morgens wird es früher hell. Doch eine große Mehrheit der Deutschen lehnt die Zeitumstellung ab. Einer Umfrage von März zufolge sprachen sich 75 Prozent der Befragten in einem repräsentativen Meinungsbild des Forschungsinstituts Yougov für ein Ende des doppelten Uhdrehens aus. FOTO: VENNENBERND/DPA

# Krisen belasten Stimmung

Mehr Menschen sind unzufrieden mit ihrer Finanzsituation

VON FRIEDELRIKE MARX

BERLIN. Viele Menschen in Deutschland haben immer mehr finanzielle Sorgen, sie sehen sich angesichts der hohen Inflation zum Verzicht gezwungen und treten beim Konsum auf die Bremse.

„Die anhaltenden Krisen belasten die Stimmung der Menschen“, sagte der Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV), Helmut Schleweis, bei der Vorstellung des DSGV-Vermögensbarometers anlässlich des Weltspartages am 30. Oktober.

Mehr als ein Viertel der Befragten (26 Prozent) bewertet demnach die eigene finanzielle Lage als „eher schlecht“ oder „sehr schlecht“. Ein Jahr zuvor waren es noch 22 Prozent.

Dennoch wächst inzwischen der Optimismus. Die Hoffnung, dass sich die finanzielle Situation in den kommenden zwei Jahren verbessert, teilen 33 Prozent der Befragten. Rechnerisch überwiege damit wieder die Gruppe der Optimisten. Das Umfrageinstitut Kantar befragte im Sommer im Auftrag des DSGV mehr als 4800 Menschen ab 14 Jahren in Deutschland.

Vor allem die anhaltend hohe Inflation macht mehr Menschen zu schaffen als



Preissteigerungen bei Lebensmitteln belasten Verbraucher, der Ukraine-Krieg hält an und die Konjunktur in Deutschland schwächt. Das hat Folgen für die Zufriedenheit der Menschen. FOTO: MIRGELER/DPA

„Die anhaltenden Krisen belasten die Stimmung der Menschen.“

Helmut Schleweis, Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes

ein Jahr zuvor. 71 Prozent der Befragten gaben an, wegen der hohen Preise im kleineren oder größeren Umfang verzichten zu müssen. Das sind 6 Prozentpunkte mehr als 2022. Besonders betroffen sind Haushalte mit einem geringen Nettoeinkommen bis zu 1000 Euro. Hier sahen sich 84 Prozent zum Verzicht gezwungen.

Studien zufolge treffen hohe Teuerungsraten ärmere Haushalte besonders stark, weil sie einen großen Teil ihres Geldes für Nahrungsmit-

tel und Haushaltsenergie ausgeben müssen. Aber selbst bei Menschen mit einem mittleren Haushaltsnettoeinkommen zwischen 3000 und 4000 Euro erklärten nur 32 Prozent, nicht verzichten zu müssen. Die Inflationsrate ist trotz eines Rückgangs im September mit 4,5 Prozent weiter hoch. Vor allem überdurchschnittlich stark gestiegene Nahrungsmittelpreise belasten Verbraucherinnen und Verbraucher.

Gespart wird der Umfrage zufolge beim täglichen Ein-

kauf, beim Restaurantbesuch, aber auch beim Urlaub. Insgesamt gaben 61 Prozent der Befragten an, in den vergangenen zwölf Monaten ihren Konsum eingeschränkt zu haben. Das ist den Angaben zufolge der höchste Wert seit Beginn der Zeitreihe im Jahr 2005.

Der Privatkonsum ist eine wichtige Stütze der deutschen Konjunktur. Die Stimmung der Verbraucherinnen und Verbraucher trübe zuletzt weiter ein. „Vor allem die hohen Preise für Nahrungsmittel schwächen die Kaufkraft der privaten Haushalte in Deutschland und sorgen dafür, dass der private Konsum in diesem Jahr keine Stütze der Konjunktur sein wird“, erwartet Rolf Bürkl vom Nürnberger Marktforschungsunternehmen GfK. (DPA)

ANZEIGE

Ischa Freimaak  
 für 10 Berliner  
 13,50 Euro  
**STARKE BÄCKER**  
 Brot seit 1868.

# Mehrheit will früher in Rente

63 Prozent wollen eher gehen

BERLIN. In Deutschland liegt das gesetzliche Alter für den Eintritt in die Rente ab dem Jahrgang 1964 bei 67 Jahren. Viele Berufstätige wünschen sich jedoch einen früheren Renteneintritt, wie eine Studie des Marktforschungsinstitutes Civey im Auftrag des deutschen Demographie Netzwerks zeigt. Für die Studie wurden 2.500 Berufstätige verschiedener Altersgruppen befragt. Etwas mehr als 63 Prozent der Befragten wollen spätestens mit 63 Jahren in Rente gehen.

Im Vergleich zu den Vorjahren habe die Bereitschaft, länger zu arbeiten, zwar etwas zugenommen, zeigt die Studie. Gleichzeitig hätte sich aber jeder Dritte, der über 65 Jahre alt ist und noch arbeitet, einen früheren Renteneintritt gewünscht.

**Arbeitszeit frei wählen**

Für die Studie wurden in verschiedenen Altersgruppen Faktoren in den Blick genommen, die die Bereitschaft, länger zu arbeiten, beeinflussen könnten. Eine wichtige Rolle spielen zum

Beispiel die Arbeitszeit, das Gehalt und körperliche Belastung oder Stress. So gaben 41,1 Prozent der Befragten an, dass sie bereit seien, länger zu arbeiten, wenn sie ihre Arbeitszeit frei wählen könnten. Eine ebenso große Rolle spielen außerdem das Gehalt (40 Prozent) und die Belastung am Arbeitsplatz (38,7 Prozent). Von den Befragten ebenfalls häufig als Grund zu Bleiben genannt: die Wertschätzung durch Vorgesetzte (30,2 Prozent).

**Berufliche Position und Bildung spielen eine Rolle**

Eine Rolle für das längere Verbleiben am Arbeitsplatz spielen aber auch die berufliche Position und Bildung. So wünschen sich 69,3 Prozent der Arbeiter einen Renteneintritt vor 63, bei den Angestellten sind es 70,5 Prozent. Dagegen können sich leitende Angestellte häufiger vorstellen, länger zu arbeiten: 55,4 Prozent der Befragten wünschen sich einen Ruhestand vor 63, nur 24,7 Prozent wollen mit 61 oder früher aufhören, zu arbeiten. (S)

**Umfrage**  
**EU-Bürger wollen mehr Tierschutz**

BRÜSSEL. Mehr als vier von fünf Menschen in der EU sprechen sich laut einer Umfrage für mehr Tierschutz aus. 84 Prozent der Bürgerinnen und Bürger in der EU sind der Meinung, dass Nutztiere besser geschützt werden sollten, und rund drei Viertel der Befragten wünschen sich einen besseren Schutz für Haustiere, wie die EU-Kommission mitteilte. Sie hatte eine repräsentative Eurobarometer-Umfrage beim Umfrage-Institut Kantar in Auftrag gegeben. Weitere Erkenntnisse der Umfrage waren, dass 83 Prozent der Menschen die Dauer von Tiertransporten begrenzen möchten. Außerdem gab über die Hälfte der Befragten an, dass sie für Produkte aus besserer Haltung mehr Geld bezahlen würden.

**Parship**  
**Frühere Klausel unwirksam**

HAMBURG. Im Streit über Kündigungsmöglichkeiten bei der Dating-Plattform Parship hat ein Hamburger Gericht eine bis Anfang 2022 geltende Klausel für teilweise unwirksam erklärt. Betroffen sind sechs- oder zwölfmonatige Verträge, die sich automatisch um ein volles Jahr verlängerten, sofern sie nicht zwölf Wochen vor Ablauf gekündigt wurden.

**Inflation berücksichtigt**  
**Höhere Preise für Versicherungen**

BERLIN. In der Versicherungsbranche sind wegen stark gestiegener Kosten Preiserhöhungen in Sicht. Der weltgrößte Rückversicherer Munich Re will bei den anstehenden Preisverhandlungen mit den Erstversicherern die Inflation als „wesentlichen Faktor“ berücksichtigen, wie das Unternehmen mitteilte. Ein zweiter Preistreiber sind Naturkatastrophen.

**Feine Räder**  
**RAD&TOUR**  
 Ihr Top E-Bike-Shop  
 Schiffdorfer Chaussee 192 · 27574 Bremerhaven · © 0471-2909119  
 Werkstatt 0471/2909109 · rad\_tour.bremerhaven@t-online.de

**Sonderpreise zwecks Lagerreduzierung**

Montags Ruhetag

...wegen Geschäftsübergabe zum Jahreswechsel.

**TOP E-Bike Marken!**  
 Geschützter Vertragshändler in Bremerhaven für:

riese & müller Gudereit HNF NICOLAI  
 Gazelle STEVENS  
 Brandneu!

ANZEIGE

**LEBEN RETTEN KANN SO EINFACH SEIN**

**SPENDE BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

**Do., 2. November Bremerhaven**  
Klimahaas  
Am Längengrad 8  
von 10:00 – 15:00 Uhr

**Fr., 3. November Bremerhaven**  
Ikea  
Weserstraße 11  
von 12:00 – 17:30 Uhr

**Fr., 3. November Geestenseth**  
Schule  
Schulstraße 7  
von 17:00 – 20:00 Uhr

**Fr., 3. November Spaden**  
Diedrich-Schulze-Schule  
An der Arend 7  
von 15:30 – 19:30 Uhr

RESERVIERE DIR EINEN TERMIN & REDUZIERE DIE WARTZEITEN  
EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN ODER BLUTSPENDE-LEBEN.DE/TERMINE



Science goes Public

Vortrag: Wie sieht der Verkehr der Zukunft aus?

Die nächste Veranstaltung im Rahmen der Reihe Science goes Public stellt das Thema Verkehr und wie sich dieser entwickeln könnte in den Fokus. „Können wir mit Elektroautos die Zukunft retten und den Verkehr klimaneutraler gestalten? Dieser Frage geht Prof. Dr. Benjamin Wagner vom Berg von der Hochschule Bremerhaven am Donnerstag, 2. November, in seinem Vortrag im Rahmen von Science goes Public nach. Die Ausgangslage dabei ist aber klar: Weil immer mehr LKW auf den Straßen unterwegs sind, steigen die CO2-Emissionen im Verkehr stetig. Eine Lösung wären klimaneutrale Antriebe. Aber wie könnte das aussehen? Batterie oder Wasserstoff - was ist besser? Prof. Dr. Benjamin Wagner vom Berg vom Smart Mobility Institute der Hochschule Bremerhaven geht in diesem Spannungsfeld auch auf grundsätzliche Probleme des klimaneutralen Verkehrs ein. Dafür greift er aber nicht nur auf die Ergebnisse aktueller Forschungsprojekte zurück, sondern bezieht auch seine Erfahrungen in der Bremer Enquete Kommission mit ein. Ihr Auftrag ist es, eine „Klimaschutzstrategie für das Land Bremen“ zu entwickeln. Der kostenfreie Vortrag startet um 20.30 Uhr in der „Blattlaus Café Bar“, Gasstraße 18. Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es im Internet. FOTO: KUSCHMIERZ [www.sciencegoespublic.de](http://www.sciencegoespublic.de).



**EINLADUNG**  
ZUM AKTIONSTAG IM RAHMEN DER HERZWOCHE  
11.11.2023 von 9 Uhr bis 13 Uhr

inkl. CHECK  
BLUTDRUCK-MESSUNG und EKG

Vorbeugung, frühzeitiges Erkennen und die konsequente Behandlung von Herzkrankungen helfen, das Risiko eines plötzlichen Herztodes zu reduzieren.

Vorträge von:  
**Dr. Dirk Müller**  
Chefarzt der Klinik für Kardiologie am KBR  
**Prof. Dr. Rüdiger Dißmann**  
Ehemaliger Chefarzt der Klinik für Kardiologie am KBR  
**Prof. Dr. Mark Lüdde**  
Cardiologikum Bremerhaven

**Klinikum Bremerhaven**  
Reinkenheide gGmbH  
www.klinikum-bremerhaven.de/events

Weitere Informationen über den QR-Code oder auf:



Aus der Seestadt

Anmeldung für Schulanfänger startet

BREMERHAVEN. In den öffentlichen Grundschulen Bremerhavens werden von Montag bis Freitag, 6. bis 24. November, die Anmeldungen für das Schuljahr 2024/2025 angenommen. Das geschieht persönlich in der Schule des Einzugsgebietes. Es werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni kommenden Jahres sechs Jahre alt werden. Kinder, die das sechste Lebensjahr erst zwischen dem 1. Juli und dem 30. September 2024 vollenden, können durch die Erziehungsberechtigten angemeldet werden, wenn die schulärztliche Untersuchung die Schulreife des Kindes bestätigt.

Kostenlose Rechtsberatung im Quartier

LEHE. Die Verbraucherzentrale Bremen-Bremerhaven bietet jeden Mittwoch von 13 bis 17 Uhr kostenlose und unabhängige Rechtsberatung im Quartier in der „theo“, Lutherstraße 7, an. Die Experten beraten vor Ort zu allen möglichen Verträgen und Themen aus dem Verbraucherrecht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ANZEIGE

**immobilien23 partner**

11./12. NOVEMBER | 10-17 UHR  
WESPA-Hauptstelle  
Bgm.-Smidt-Str. 24-30  
Bremerhaven

**Weser-Elbe Sparkasse**  
immobilien.de

**DIE MESSE RUND UMS EIGENHEIM**  
Bauen | Finanzierung | Sanierung | Renovierung | Energieberatung | Dämmung | Heizung | Fenster | Einrichtung | Garten | Nachhaltigkeit | alternative Heizsysteme | Photovoltaik | Vorträge | Fachleute



VON KLAUS MÜNDELEIN

BREMERHAVEN. Das Alfred-Wegener-Institut (AWI) hat sein neues Herzstück bezogen - das Technikum. Dort nehmen künftig die Expeditionen in die Polargebiete und in die Tiefsee ihren Ausgang. Bei der Eröffnung berührte die Anwesenheit eines Gastes alle Besucher.

Die Techniker und Ingenieure des AWI haben eine neue Heimat: Vor Kurzem ist das Technikum an der Klaußmannstraße am Handelshafen offiziell eröffnet worden.

In dem Gebäude mit Werkstätten, Laboren, Lager und der Expeditionshalle werden die Expeditionen in die Polar-Regionen und die Tiefsee vorbereitet. Das Gebäude trägt den Namen Rasmus-Willumsen-Haus. Der Grönländer Willumsen war ein Wegbegleiter des Polarforschers Alfred Wegener. Zur Eröffnung des Technikums war Willumsens Groß-

neffe, Johan Willumsen, zu Gast - was viele der Besucher besonders berührte. Das Bild des Namensgebers Rasmus-Willumsen war auf einer Staffelei ausgestellt. Das Technikum wurde nach gut vierjähriger Bauzeit fertiggestellt.

In dem neuen Gebäude sollen Forschungsgeräte und weiteres Equipment entwickelt, getestet und für Forschungs-Expeditionen vorbereitet werden. Finanziert wurde das Projekt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) sowie das Land Bremen mit 18,5 Millionen Euro.

Tiefes Tauchbecken in der Expeditionshalle

Forscher und Techniker des AWI freuen sich besonders über das neue, zehn Meter tiefe Meerwasser-Tauchbecken, das in der Expeditionshalle eingerichtet wurde. Wichtig ist auch der 19 Meter hohe Turm zum Testen von Bohrgeräten. Das neue Haus, zu dem auch Werkstätten und Kältekammern gehören, bietet Platz für 40 Mitarbeiter. Das Technikum soll einer der wichtigsten Ausgangspunkte Europas für Polar- und Tiefsee-Expeditionen werden.

In der Expeditionshalle mit dem Schwerlast-Kran soll zukünftig das Equipment zusammengestellt und bereit zum Verschiffen auf die „Polarstern“ gemacht werden. Bei großen Expeditionen können da schon einmal 70 Tonnen Ausrüstung zusammenkommen.

„Ich freue mich wahnsinnig“, sagte AWI-Direktorin Antje Boetius. Sie sprach von einem wunderbaren Gefühl, da das, was 2008 als Idee begann, nun Realität geworden sei. Das werde einen „kräftigen Schub“ geben.

Ein großer Vorteil sei, dass die Techniker, die bislang in der Stadt verteilt tätig waren, an einem Ort vereinigt seien, in direkter Nachbarschaft zum AWI-Hauptgebäude.



AWI-Direktorin Antje Boetius eröffnet das neue Technikum in Bremerhaven. Das neue Gebäude soll Rasmus-Willumsen-Haus heißen, ganz nach dem Vorfahren von Johann Willumsen. FOTOS: SCHESCHONKA

„Ich freue mich wahnsinnig.“

AWI-Direktorin Antje Boetius

Die Voraussetzungen für einen „Innovationsraum“ seien so in besonderer Weise erfüllt. Die wissenschaftliche Leitung des Technikums übernimmt Martina Löbl.

Wer durch die Werkstätten in dem Gebäude geht, darf sich ein wenig an die Filme des englischen Geheimagenten James Bond erinnern fühlen.

Zu sehen sind außergewöhnliche Sonden, Roboter, Mini-U-Boote und Kleinfahrzeuge, die ferngesteuert Daten an den unzugänglichsten Stellen sammeln sollen. Meeresphysiker Marcel Nicolaus testet hier etwa das Gerät („ROV“), das un-

ter dem Meereis taucht und dessen Dicke vermisst. Von einer neuen „Spielwiese“ spricht ein Techniker und schmunzelt.

Architekt: „Das AWI hat ein Zeichen gesetzt“

Zufrieden mit dem neuen Technikum sind auch die Geldgeber. Judith Pirscher, Staatssekretärin im Bundesforschungsministerium, sprach von einem „gelungenen Bau“, der außen viel verspreche und innen noch mehr halte. „Um die Technik und die komplexe Logistik zu testen, hatte das AWI bisher kein geeignetes spezialisiertes Gebäude. Das ändert

sich nun mit dem Technikum“, erklärte Wissenschaftssenatorin Kathrin Moosdorf (Grüne).

„Ein bauliches Signal an einem wichtigen Ort mit Strahlkraft“, findet Architekt Johannes Kister vom Architekturbüro „kister scheidtauer gross“. Kister räumte allerdings auch ein, dass es mit Baupreis-Steigerungen und Corona-Zeit einige Unwägbarkeiten in der Bauphase gab. Außen ist das Technikum von einer Ziegel-Fassade umgeben. Die weißen Sprengel sollen den Bezug zu den Polarregionen herstellen.

Im Inneren haben die Räume hohe Decken, die Wände sind - schließlich geht es hier um Werkstätten - in der Regel roh und nicht verputzt, zahlreiche Rohre und Schächte verlaufen offen unter der Decke.

Infos für berufstätige Eltern

Veranstaltung aus der Reihe „Ihr Recht - einfach erklärt“

MITTE. Berufstätige mit Kindern stehen immer wieder vor denselben Fragen, die in den Infoveranstaltungen der Arbeitnehmerkammer beantwortet werden: Wie und wo darf mich der Arbeitgeber einsetzen? Muss ich trotz Kindern Überstunden leisten oder auf Dienstreise gehen? Kann ich meine Arbeitszeitswünsche durchsetzen? Habe ich vorrangige Rechte bei

der Urlaubsplanung? Was ist, wenn die Betreuung ausfällt? Darf ich das Kind mit zur Arbeit mitnehmen? Bei der Veranstaltung am Dienstag, 14. November, 17 bis 18.30 Uhr, sollen diese Themen geklärt werden. Der Veranstalter bittet unbedingt um Anmeldung unter Tel. 0471/922350 oder per E-Mail unter [presse@arbeitnehmerkammer.de](mailto:presse@arbeitnehmerkammer.de). (SJ)



Eine Veranstaltung der Arbeitnehmerkammer beantwortet Fragen von Eltern. FOTO: KLOSE/DPA

Kirche St. Marien eröffnet Im Gedenken an Verstorbene

LEHE. Im November beginnt die Zeit der Gedenktage an Verstorbene. Aus diesem Anlass ist die Kirche St. Marien, Grazer Straße 15, am Mittwoch, 1. November, von 10-16 Uhr und am Donnerstag, 2. November, von 11-16 Uhr, geöffnet. Zu den Gedenktagen Allerheiligen und aller Verstorbenen, werden hier verschiedene Möglichkeiten angeboten, sich der Toten zu erinnern: Mit einem Buch für Gebete, Kerzen oder Musiktexten.

ANZEIGE

**friseur  
HANDWERK**

5 Jahre  
Feiern Sie mit uns nach unseren  
Umbaumaßnahmen am  
4. November 2023 ab 16 Uhr.

Borriessstr. 9 · 27570 Bremerhaven · Tel. 0471/41837683  
www.herrenfriseur-bremerhaven.de

**Lesung mit Podiumsdiskussion**

**Bestsellerautor zu Gast im Klimahaus**

Eine Lesung mit Podiumsdiskussion zum Thema „Geoengineering“ bietet das Klimahaus an. „Wer das Klima beherrscht, regiert die Welt!“ - welche Folgen dieser Zusammenhang auf unser Leben auf der Erde haben kann, zeigt Bestsellerautor Marc Elsberg in seinem aktuellen Science-Thriller. Im Rahmen der Sonderausstellung des Deutschen Wetterdienstes „Mehr als Wetter – 70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft“ liest der Spiegel-Bestsellerautor Marc Elsberg am Montag, 6. November aus seinem neuesten Werk „°C – Celsius“. Darin geht es um China und strategische Weltpolitik. China will jedoch kein Land angreifen, es



will die Macht über das Weltklima an sich reißen. Noch ahnt niemand, dass dies erst der Beginn einer noch viel dramatischeren Entwicklung ist. Im Anschluss an die Lesung folgt eine Podiumsdiskussion zum Thema Geoengineering mit Marc Elsberg, Pia Bausch (Kordinatorin Geoengineeringprojekt bei OHB SE Bremen) und Dr. Ulrike Niemeyer (Wissenschaftlerin am Max-Planck-Institut für Meteorologie in Hamburg). Moderiert wird die Diskussion von Dr. Denise Müller-Dum. Eine Anmeldung bis Sonntag, 5. November, ist unbedingt erforderlich. Entweder per E-Mail unter [info@klimahaus-bremerhaven.de](mailto:info@klimahaus-bremerhaven.de) oder per Tel. 0471/90203095.

FOTO: ILGNER

**Hörtest-Aktion am 4. November**



FOTO: STARKEY

Hörakustik Schmitz lädt ein zum kostenlosen Hörtest. Im modernen „Hörtrailer“ der Firma Starkey kann innerhalb von fünf Minuten – und ganz unverbindlich – ein Hörtest durchgeführt werden. Hörakustik Schmitz ist seit einem Jahr das Fachgeschäft für gutes Hören in der Hafensstraße 135, Tel. (0471) 94573333.



**Die Hörtestaktion mit dem „Hörtrailer“ von Starkey findet statt in der Bürgermeister-Smidt-Straße 57, am Samstag, 4. November von 10 bis 17 Uhr.**

**Noch keine freie Fahrt im Tunnel**

Freigabe des Hafentunnels für den Verkehr in diesem Jahr steht auf der Kippe

VON KLAUS MÜNDELEIN

BREMERHAVEN. Im Dezember soll der Hafentunnel für den Verkehr freigegeben werden. Das war die Botschaft im Sommer für alle, die endlich einmal durch die 1,8 Kilometer lange Röhre fahren wollen. Aber der Termin steht auf der Kippe.

Die Geschichte des Tunnelbaus ist nicht gerade arm an Verzögerungen. Oft genug ging es um mehrmonatige Terminverschiebungen bei dem Projekt, das eigentlich im Januar 2019 an den Start gehen sollte. Da sind die Wochen, die jetzt womöglich noch draufgelegt werden müssen, eher Kleinkram. Die Freigabe für den Verkehr im Dezember ist jedenfalls nicht so sicher, wie es noch im Juni von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft BIS in Aussicht gestellt wurde. Jetzt spricht BIS-Chef Nils Schnorrenberger von der „technischen Inbetriebnahme“ des Tunnels zum Jahresende, nicht von der Freigabe für die Autofahrer. „Wir nehmen die Tunnelausstattung Ende des Jahres ab“, sagt er. Das reicht von der Tunnelbeleuchtung bis zu den Belüftern. Nach der Übernahme durch die BIS wird alles den Behörden zur Überprüfung vorgelegt. Erst wenn die grüne Licht geben, kann der Tunnel für den Verkehr freigegeben werden.

Wie lange dauert das? Auf einen genauen Zeitpunkt will sich der BIS-Chef nicht festlegen. „Es kann ja sein, dass es Beanstandungen gibt oder etwas nicht vorschriftsmäßig funktioniert“, sagt er.



Wird der Hafentunnel tatsächlich im Dezember für den Verkehr freigegeben? Der Termin steht auf der Kippe.

FOTO: SCHEER

Nur wenn die Inbetriebnahme „hervorragend über die Bühne geht, kann der Verkehr sofort laufen“, sagt Schnorrenberger. Klappt das nicht, geht er davon aus, dass die Behörden noch einige Wochen benötigen werden.

**Freigabetermin rutscht wohl ins kommende Jahr**

Damit rutscht der Freigabetermin womöglich ins kommende Jahr. Das bedeutet dann ein kleines Jubiläum: Seit 2014 wird an dem Tunnel gebaut.

Im November wird sich auch der Haushalts- und Finanzausschuss der Bürgerschaft mit dem Hafentunnel beschäftigen. Regelmäßig lassen sich die Abgeordneten über den Tunnelbau informieren, über Baufortschritte und Verzögerungen, über den Abfluss der Gelder und

**„Wir nehmen die Tunnelausstattung Ende des Jahres ab.“**

BIS-Chef Nils Schnorrenberger

vor allem über die Frage, ob das Projekt wieder teurer geworden ist. Die Mehrkosten müssen sich Magistrat und Senat teilen. Und da gab es in den vergangenen Jahren immer wieder Nachrichten, die für Verdruss sorgten. Sie mussten fünfmal weiteres Geld bewilligen, weil sich Bau- und Planungskosten erhöht hatten.

Zuletzt mussten Magistrat und Senat im März dieses Jahres 13 Millionen Euro nachschießen. Damit kletterten die prognostizierten Baukosten auf 272 Millionen Euro. Dabei sorgte in Zeiten von Lieferengpässen und

hebliche Bauzeitverlängerung verantwortlich gemacht, die das Projekt verteuert hat.

**Tunnelbauwerke waren besonders teuer**

Was landet vor Gericht? Was kann im Zuge einer Einigung geregelt werden? „Es ist noch zu früh, um dazu etwas öffentlich zu machen“, sagt der BIS-Chef.

Das Teuerste am Hafentunnel waren die Tunnelbauwerke. Sie werden mit 157 Millionen Euro berechnet. Es folgen technische Ausstattung (rund 23 Millionen Euro) und der Straßenbau (rund 17 Millionen Euro). Bei den Planungskosten steht die Bauüberwachung mit rund 20 Millionen Euro an der Spitze gefolgt vom Projektmanagement durch die BIS mit 12,5 Millionen Euro.

**Moment mal ...**

**Das Schenken schenken**

Schenken ist seliger denn Nehmen, heißt es in der Heiligen Schrift. Dass Schenken dennoch mitnichten rein altruistisch ist, kann ich unterschreiben: Nichts macht mich so glücklich, wie aus meiner Sicht schöne Dinge zu verschenken. Allein die Vorstellung der Freude des von mir Beschenkten lässt mein Herz höher schlagen, mein Endorphin sprühen. Dabei kann ich aber auch durchaus damit umgehen, wenn mein Präsent schlussendlich mal keine Begeisterungsstürme auslöst. Ein bisschen Schwund ist halt immer. Meine Töchter haben mich hier durch eine harte Schule geschickt: „Mama, ist ja lieb gemeint, aber pinke Hoodies mit Einhorn drauf trage ich seit zwanzig Jahren nicht mehr.“ Wieso eigentlich nicht? Die können auch an Mitte Zwanzigjährigen durchaus apart aussehen, finde ich. Egal: Solche kleinen Unstimmigkeiten haben auch ihr Gutes: Sie haben meine Frustrationstoleranz trainiert. So wenig wie meine Töchter pinke Hoodies liebe ich allerdings das Geschenke-Diktat zu Weihnachten. Das nämlich legt den eigentlichen Reiz des Schenkens in Schutt und Asche, indem es die Magie der Überraschung wegzaubert. Übrig bleibt ein Hin- und Hergeben von Erwartetem und mehr oder weniger Unerwartetem. Ganz sicher jedoch nicht die Freude über eine plötzliche, nicht gesellschaftlich verordnete Herzergabe. Ein Prozedere also, das ich mir gerne schenken würde.



Andrea Lammers

**Aus der Seestadt**

**Kirchen feiern gemeinsam Reformationstag**

BREMERHAVEN. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst und einem bunten Programm im Anschluss feiern sechs Kirchengemeinden den diesjährigen Reformationstag gemeinsam. Die Evangelisch-lutherischen Gemeinden der Johanneskirche, der Dionysiuskirche Lehe, der Michaelis-Paulusgemeinde und der Kreuzkirche sowie die Evangelisch-reformierte Kirche und die katholische Kirche laden zu einem ökumenischen Gottesdienst am Montag, 31. Oktober, um 15.17 Uhr auf dem Gelände der reformierten Gemeinde, Lange Straße 125, ein. Der Gottesdienst steht unter dem Thema „Kirche erneuern?! - Fragen und Ideen“. Im Anschluss wird zu einem gemeinsamen Beisammensein eingeladen. Das ist jedoch witterungsabhängig.

**Stiftung lädt zum Vortrag ein**

MITTE. Die Konrad-Adenauer-Stiftung lädt am 2. November um 19 Uhr ein zu einer Veranstaltung zum Thema „Wie Auslandsdeutsche die Politik weltweit mitbestimmen“. Der Autor Björn Akstina referiert. Er ist Leiter der Internationalen Medienhilfe. Die Veranstaltung findet im Auswandererhaus statt. Anmeldung: [kas-bremen@kas.de](mailto:kas-bremen@kas.de) oder unter Tel. 0421/1630090.

ANZEIGE

**DR. SCHMEL**  
NOTARE FACHANWÄLTE RECHTSANWÄLTE



**Dr. Walter Schmel**  
Rechtsanwalt, Notar a.D.  
Fachanwalt für Erbrecht und  
Verwaltungsrecht  
Mediator

**UNSER EXPERTENTIPP**

**Kanzleigespräche**

Welche Maßnahmen muss ich im dritten Lebensabschnitt ergreifen, um meine rechtlichen Angelegenheiten zu regeln? Viele Entscheidungen müssen im dritten Lebensabschnitt getroffen werden, z.B. ein Testament, eine Patientenverfügung und eine Vorsorgevollmacht.

Was dazu im Einzelnen notwendig ist, erfahren Sie in unseren Kanzleigesprächen. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

**Die nächsten Termine im Überblick:**

Mo. 06.11.2023 18.00 Uhr  
Do. 09.11.2023 18.00 Uhr  
Di. 14.11.2023 18.00 Uhr

In diesen Kanzleigesprächen profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und Expertise.

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Teilnahme und melden Sie sich rechtzeitig an unter - 0471/95 200-0 - [kanzlei@schmel.de](mailto:kanzlei@schmel.de)

Themen sind u. a. Testament, Erbauseinandersetzung, Erbengemeinschaft, Testamentsvollstreckung, Pflichtteilsrecht, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Generalvollmacht etc.

WIR SIND FÜR SIE DA. IMMER.

Grashoffstraße 7 · 27570 Bremerhaven · Tel. 0471 952 00-0 · [www.schmel.de](http://www.schmel.de)

**SONNTAGSJOURNAL** INFORMIERT



**Renke Havekost**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Versicherungsrecht

## Aus der Seestadt

## Letzte Veranstaltung der Orgelwochen

GEESTEMÜNDE. Das Ende des Kirchenjahres widmen Pastor Lars-Christoph Langhorst und Organistin Eva Schad dem Dichter und Theologen Paul Gerhardt: Alle Interessenten sind zur 4. Veranstaltung der Herbstlichen Orgelwochen am Reformationstag, Dienstag, den 31. Oktober um 18 Uhr in der Christuskirche eingeladen: In einem Abendgottesdienst steht Paul Gerhardt im Zentrum. Eine Bildpräsentation im Kirchenschiff mit Fotografien von Wolfgang Tuttlies-Kolberg wird die Stimmungen der Lieder Paul Gerhards wiedergeben. Interpretiert werden die Bilder durch Chorsätze, Texte und Orgelmusik zu Gerhards Liedern. Es wirken mit: Pastor Lars-Christoph Langhorst, der Bremerhavener Kammerchor und Organistin Eva Schad.

## Mit dem Hafentaxi ins Lichtermeer fahren

MITTE. Mit dem Hafentaxi ins abendliche Bremerhaven abtauchen: Tausende bunte Lichter in den Häfen und der Stadt schaffen eine besondere maritime Stimmung. Die Termine: 3., 10., 17. und 24. November sowie 1., 8., 15., 22. und 29. Dezember, jeweils von 19 bis 21 Uhr. Im Hafentaxi geht es ab Schiffahrtsmuseum gen Norden in die Überseehäfen. Beim Blick von der Kajette auf die „dicken Pötte“ ist auch so mancher Weihnachtsbaum an Bord zu entdecken. Nach kurzer Weiterfahrt zum Schloss Morgenstern in Weddewarden kann bei einem kurzen Ausstieg das Lichtermeer Bremerhavens aus der Ferne genossen werden. Weitere Infos: [www.bremerhaven.de/lichterfahrt](http://www.bremerhaven.de/lichterfahrt).



Hans Neblung ist wieder in der Großen Kirche zu Gast. FOTO: PR

## Adventskonzert von Hans Neblung

MITTE. Der 2. Advent naht und damit das alljährliche Weihnachtskonzert von Hans Neblung in der Großen Kirche Bremerhaven. Mit Agita Rando an Orgel/Klavier und Überraschungsgästen geht es am Sonntag, 10. Dezember, 18 Uhr, auf eine weihnachtliche Schlittenfahrt mit Kirchenmusik, Gedichten, einer Folge der Weihnachtsgeschichte und vielem mehr. Der Vorverkauf startet am morgigen Montag, 30. Oktober, im Tabak- & Presseck, Columbus-Center.

## Halloween-Party im Forum Fischbahnhof

FISCHEREIHAFFEN. Eine Halloween-Party findet am Montag, 30. Oktober, im Forum Fischbahnhof statt. Einlass ist um 22 Uhr. DJ Rob Hardt und DJ Lito legen auf. „Foodtrucks Deluxe“ bieten „scharf-süße Leckereien bis hin zu gruseligen Gaumenfreuden“. Schnaps gibt es aus Spritzen und Reagenzgläsern, Cocktails aus Transfusionsbeutel. Zwei Cocktailbars warten auf Durstige. Das beste Kostüm soll mit einem Preis gewürdigt werden. Kartenverkauf: [ticketbil.io](http://ticketbil.io).

## Große Ketten sind in Geschäft mit Tiergesundheit eingestiegen: Bezug zum Kunden verändert sich

## Nestlé übernimmt Tierarztpraxis



Wenn Tierarztpraxen keine Nachfolger finden, stehen oft schon große Konzerne in den Startlöchern.

FOTO: COLOURBOX

VON LEANDRA HANKE

BREMERHAVEN. Immer mehr Tierarztpraxen und Kliniken werden von großen Ketten übernommen, hinter denen die Konzerne Mars oder Nestlé stehen. So wie die Tierarztpraxis an der Wurster Straße in Bremerhaven. Die Entwicklung hat Folgen für Tierbesitzer.

In den vergangenen Jahren hat sich die Praxislandschaft in der Tiermedizin verändert. Große Ketten, hinter denen Finanzinvestoren stehen, sind in das Geschäft mit der Tiergesundheit eingestiegen. Wie die Lebensmittelriesen Mars und Nestlé, die im großen Stil Tierkliniken und Praxen aufkaufen. Über ihre Tochterfirmen beziehungsweise die Beteiligungen AniCura und IVC Evidensia versuchen sie zunehmend, den Markt in Deutschland zu erobern.

Seit zwei Jahren gehört zu

IVC Evidensia nun auch die Tierarztpraxis in der Wurster Straße in Bremerhaven. Auf der Website des Unternehmens steht, dass sie die Praxis seit dem 6. Juli 2021 als neues Mitglied bei IVC Evidensia begrüßen. Was sich seitdem geändert hat oder wie sie den Betreiberwechsel bewerten - dazu wollte sich keiner der dort beschäftigten Tierärzte gegenüber der NORDSEE-ZEITUNG äußern. Es wurde an IVC Evidensia verwiesen. Diese schreiben auf Nachfrage: „Unsere Tierarztpraxis Wurs-

ter Straße wird von einem engagierten Team geführt, das sich täglich für das Wohl der zu behandelnden Tiere einsetzt.“

## Seit 2019 hat Nestlé Anteile an IVC Evidensia

IVC Evidensia kommt nach eigenen Angaben auf 75 Praxen und Kliniken in Deutschland. Die meisten ihrer Praxen, 53 an der Zahl, befinden sich in West- und Süddeutschland. Gegründet wurde Evidensia 2012 in Schweden, 2016 erfolgte der Zusammenschluss mit der Independent Vetcare (IVC) aus Großbritannien. 2019 hat der Nestlé-Konzern eine Beteiligung an der IVC erworben.

In Deutschland ebenfalls sehr weit verbreitet ist AniCura. Die ursprünglich schwedische Unternehmensgruppe ist seit 2018 ein Tochterunternehmen von Mars. In Bremerhaven wird noch keine Tierarztpraxis von AniCura betrieben. Dafür aber in Bremen, in Peterswerder. Dass sich die Ketten ausbreiten können, liegt unter anderem daran, dass zu wenige ausgebildete Tierärzte in der Praxis arbeiten wollen. Viele Absolventen, die von den tiermedizinischen Fakultäten abgehen, entscheiden sich für die Arbeit in anderen Bereichen wie Forschung oder Industrie.

Gleichzeitig kommen immer mehr der niedergelassenen Tierärzte ins Rentenalter und suchen Nachfolger. Wird kein Nachfolger gefunden, stehen oft schon die Ketten in den Startlöchern.

„Tierärzte möchten sich nicht mehr selbstständig machen“, sagt Dr. Tanja Kruse, Geschäftsführerin der Tierärztekammer Bremen. Eine eigene Praxis bedeute ein finanzielles Risiko und vor allem viel Arbeit. Durch herausfordernde Arbeitsbedingungen mit Überstunden und einem Gehalt, das im Verhältnis nicht besonders hoch sei, verliere der Schritt in die Selbstständigkeit an Attraktivität.

## Konzerne versprechen bessere Arbeitsbedingungen

In Bremen beispielsweise liegt das durchschnittliche Monatsgehalt eines Tierarztes bei rund 4.000 Euro brutto. Das bundesweite Durchschnittsgehalt liegt bei 48.000 Euro im Jahr. Die Tierärztegebührenordnung, die die Vergütung von Tierärzten bestimmt, wurde erst im November 2022 angepasst. Seitdem hat sich die Situation laut Tanja Kruse zwar leicht gebessert. Dennoch versprechen die großen Konzerne ein festes Gehalt, geregelte Urlaubszeiten und eine bessere Work-Life-Balance - Vorzüge eines Angestelltenverhältnisses.

„Große Ketten werden die Praxen nicht unbedingt übernehmen, weil ihnen das Wohl von Tieren so sehr am Herzen liegt. Es geht natürlich auch um Profit.“

Dr. Tanja Kruse, Geschäftsführerin der Tierärztekammer Bremen

Die Übernahme von Tierarztpraxen durch Investoren sieht Dr. Kruse differenziert. „Immerhin wird eine tierärztliche Versorgung durch größere Ketten sichergestellt.“ Denn in Deutschland werden es von Jahr zu Jahr weniger Tierarztpraxen. Auch in Bremerhaven ginge die Zahl zurück - aktuell seien es noch sechs Praxen.

## Konzerne investieren in Geräte und Technik

Aufgrund ihrer Größe und Finanzkraft können die Ketten zudem modernste Geräte und Therapiemöglichkeiten bieten - so auch in der Praxis an der Wurster Straße. Dort hätten sie laut des IVC-Evidensia-Sprechers „erhebliche Investitionen getätigt“, um ihre Leistungen zu verbessern. Zum Beispiel sei das Labor modernisiert und außerdem eine Station zur Nachsorge eingerichtet worden.

Andererseits müssen große Konzerne anders wirtschaften als kleine Praxen, gibt Tierärztevertreterin Kruse weiter zu bedenken. „Große Ketten werden die Praxen nicht unbedingt übernehmen, weil ihnen das Wohl von Tieren so sehr am Herzen liegt. Es geht natürlich auch um Profit.“ Das bedeutet jedoch nicht, dass in diesen Praxen weniger fachlich kompetente Ärzte arbeiten.

Einen Nachteil sieht die Tierärztevertreterin allerdings darin, dass sich die Beziehung zwischen Tierarzt und Tierbesitzer ändert. „Es fehlt der persönliche Bezug. Ich kenne meine Kunden relativ gut - das können solche Praxen nicht leisten“, sagt Kruse, die ihre Praxis bereits seit 18 Jahren führt. An ihrer Selbstständigkeit schätzt die Medizinerin unter anderem die damit verbundenen Freiheiten.

## Innehalten

## Ein Regenbogen als Zeichen Gottes

Von Elke Neuhaus, Diakonin im Evang.-lutherischen Kirchenkreis Wesermünde



Während ich am Schreibtisch sitze, um meine Kinderbibelwoche vorzubereiten, schaue ich dem Sturm zu. Die letzten zwei Wochen waren extrem stürmisch. Eigentlich sehr passend, wenn es darum geht, über die Geschichte Arche Noah nachzudenken. Da will ich den Kindern vermitteln, dass Gott mit uns Menschen einen ewigen Bund schließt. Der Regenbogen soll das Zeichen sein. Davor werden durch die Sintflut alle Menschen getötet. Gott ist so erzürnt über all ihren Unglauben, ihren Egoismus, ihre Bosheit - ihre Sünden. Noah weiß sogar, dass er nicht viel besser ist als seine Mitmenschen. Allein durch Gottes Gnade wird er erwählt, das ist ihm bewusst. Doch wird mit der Sintflut das Böse vernichtet? Nein, so ist es nicht. Macht und Gewalt zerstören nicht das Böse, wir erleben das durch die Kriege dieser Tage. Unglaubliches Leid entsteht. Kriege in Syrien, Ukraine und jetzt das Geschehen in Israel. Dazu noch viele weitere Konfliktherde, die nur als kurze Nachrichten auftauchen und dann wieder in Vergessenheit geraten. Wir hören also nicht auf, uns und unsere Welt zu zerstören. Doch Gott setzt mit dem Regenbogen als Symbol des ewigen Bundes ein starkes Zeichen. Gott hält uns die Treue und vor allem setzt er auf die Liebe. So wie Gott uns Menschen liebt, so ist seine Hoffnung, dass wir mit Liebe untereinander die Veränderung schaffen. Das allein kann nur das Ziel meiner Kinderbibelwoche sein: Kleine Schritte zu machen, dass wir Menschen lernen, gut miteinander umzugehen. Das üben wir mit Spaß in der Gemeinschaft und können es dann hoffentlich weitertragen. Mögen wir Gottes Bund umsetzen. FOTO: PR

## Philosophen laden ein Vortrag rund um Sigmund Freud

MITTE. Im 2. Themenblock der Philosophischen Gesellschaft Bremerhaven „Erkenntnis als Kränkung des Menschen?“ spricht Prof. Dr. Matthias Bornmuth, Universität und Karls-Jaspers-Haus Oldenburg. Thema ist „Das Unbewusste und seine Ambivalenzen, eine Ideengeschichte um Sigmund Freud“. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 2. November, um 19 Uhr im Deutschen Auswandererhaus, Ditzchen-Blanke-Saal, statt.

## Paula Modersohn-Becker Filmabend bei der Frauenunion

GEESTEMÜNDE. Die Frauenunion der CDU Bremerhaven lädt zu einem kostenlosen Filmabend ein. Am Donnerstag, 2. November, wird um 17.30 Uhr in der Geschäftsstelle der Partei an der Bismarckstraße 2 der Streifen „Paula“ gezeigt. Der Film erzählt vom Leben und Wirken der Worpsweder Künstlerin Paula Modersohn-Becker.

ANZEIGE

verkaufsoffener  
SONNTAG  
von 12 - 17 Uhr

Tolle Angebote  
Kinderprogramm  
Laternenumzug

Buntes  
Laternenfest

05.  
November  
2023

Laterne basteln auf der  
»Havenplaza«

Bremer Vier Lichtermeer ab 17:30 Uhr auf dem  
Vorplatz des "Mein Outlet & Shopping Centers".

bremerhaven.de/laternenfest

ANZEIGE

**DIE HEIMSPIELE DER FISCHTOWN PINGUINS IN DER EISARENA BREMERHAVEN!**

**SAISON 2023/2024**



**FISCHTOWN PINGUINS**  
GEGEN DIE  
**DÜSSELDORFER EG**

**HEUTE SO · 29. OKT · 14:00 UHR**



[www.fischtown-pinguins.de](http://www.fischtown-pinguins.de)

**Ärztlicher Notdienst**

**Kliniken**

**Aufnahmebereitschaft der chirurgischen Kliniken:**

Unfallchirurgische Aufnahmebereitschaft:  
 ▷ Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0  
 ▷ Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

**Allgemein- und bauchchirurgische Bereitschaft:**

▷ Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0  
 ▷ Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

**Bremerhaven**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

im Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Straße 1, ☎ 116 117. Sonntag von 8 bis 23 Uhr (falls Hausarzt oder behandelnder Arzt nicht erreichbar). Nach 23 Uhr erfolgt die Versorgung durch das Aneos-Klinikum Mitte, Wiener Str. 1, ☎ 04 71/4 80 50. Bei anhaltenden Brustschmerzen über 5 bis 10 Minuten: **Rettungsdienst 112**

**Augenärztlicher Notfalldienst**

Wenn zu den üblichen Praxisöffnungszeiten der behandelnde Augenarzt nicht erreichbar ist, erfolgt die Versorgung durch den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Aneos-Klini-



**Die Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117.**

FOTO: PLEUL/DPA

kum Mitte Bremerhaven, ☎ 116 117.

**Kinderärztlicher Notfalldienst**

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst im Aneos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Str. 1, ☎ 116 117. Sonntag von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr (falls behandelnder Kinderarzt nicht erreichbar).

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Sonntag, 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr: ZA Malte Harmening, Waldemar-Becké-Platz 7-9, ☎ 9 48 18 86

**Tierärztliche Notfallbereitschaft**

Bitte an den Tierarzt wenden, dort

wird telefonisch mitgeteilt, wer Notdienst hat. Weitere Info unter: [www.tierarzt-notdienst-bhv.de](http://www.tierarzt-notdienst-bhv.de)

**Apotheken-Notdienst**

Sonntag ab 9 Uhr: Alte Priv. Apotheke, Lehe, Poststraße 1, ☎ 80 30 77

**Landkreis Cuxhaven**

**Ärzte**

Allgemeine Praxisöffnungszeiten. Rufbereitschaft 15 bis 7 Uhr (falls Hausarzt oder behandelnder Arzt nicht erreichbar): ☎ 116 117.

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Augenärztlicher Notfalldienst Elbe-Weser-Dreieck (zum Ortstarif): ☎ 0 41 41/98 17 87.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Sonntag von 10 bis 11 Uhr und um 19 Uhr: Zä. Jewski, Langen, ☎ 0 47 43/9 13 23 33

**Apotheken-Notdienst**

Sonntag: Geeste-Apotheke, Geestenseth, Köhlener Straße 2, ☎ 0 47 49/93 00 88

**Bereitschaftsdienst der Sozialstationen**

Alle 24 Stunden erreichbar.

**EINLADUNG ZUR GEDENKFEIER**

Am Sonntag, 5. November 2023, laden wir herzlich um 15 Uhr zu unserer diesjährigen Gedenkfeier ein.

- In der Kapelle von Hadelor Bestattungen
- Krüselstraße 21-25, 27580 Bremerhaven



**Aus der Seestadt**

**Neues Programm von Ingo Oschmann**

FISCHEREIHAFEN. Komiker Ingo Oschmann seziert in seinem neuen Programm das große Ding, das wir Leben nennen und legt mit feinem Skalpell und pointierter Präzision das schlagende Herz frei. Er verbindet Stand-up-Comedy mit Wiedererkennungseffekt, pfiffige Improvisation und spannende Zaubertricks zu einem Abend der Extraklasse. Am Donnerstag, 2. November, 20 Uhr, ist er im Theater im Fischereihafen zu sehen. Karten: Tel. 0471/9323344.



Der Komiker Ingo Oschmann tritt im TiF auf. FOTO: MASCHKE

**Kabarett-Größen im Capitol**

Jürgen Becker eröffnet Satirefest - Insgesamt sieben Veranstaltungen

BREMERHAVEN. Sie ist eine feste Größe in der Stadt: Seit 1996 gibt es die Satirica, das Satirefest im Herbst. Am 2. November startet die Veranstaltungsreihe wieder. Dann treffen die Größen des Kabarets in Bremerhaven aufeinander. Den Auftakt macht Jürgen Becker.

Sein wachsamer Blick und das scharfe (kölsche) Mundwerk sind legendär: Niemand geringeres als Kabarett-Legende Jürgen Becker wird das Satirefest Satirica am Donnerstag, 2. November, im Capitol in der Hafestraße 156 eröffnen. Die NORDSEE-ZEITUNG verlost zwei Mal zwei Karten für den Abend.

**Spagat zwischen Fröhlichkeit und Spott**

Mit unzähligen Preisen hochdekoriert schafft Becker (unter anderem bekannt durch „Mitternachtsspitzen“) seit Jahrzehnten den Spagat zwischen rheinischer Fröhlichkeit und bitterbösem Spott. Doch Becker wäre nicht Becker, würde er sich auf den Lorbeeren der Vergangenheit ausruhen, es sich gemütlich machen. Denn „Die Ursache liegt in der Zukunft“ - wofür auch immer. So lautet der Titel des aktuellen Programms, mit dem er exklusiv und abseits seiner vielen TV-Engagements nach Bremerhaven kommt: Wir Menschen haben gar nichts gegen die Zukunft. Die Ungewissheit würde uns gar nichts ausmachen, wenn wir nur wüssten, dass es gut ausgeht. Jürgen Becker weiß es leider auch



Jürgen Becker eröffnet das Satirefest. FOTO: FROELIUCH

nicht. Aber er nimmt uns an die Hand, zeigt, dass früher auch nicht alles Gold war und dass die Zukunft schöner wird, wenn wir schon heute darüber lachen. Am Ende geht man nach Hause und denkt: Da geht noch was. Auch bei den weiteren Veranstaltungen der Satirica erwartet den Besucher Kabarett-Shows der besonderen Art mit messerscharfem Humor, pointenreich, frech und komisch. Die weiteren Termine: 4. November: Werner

Momsen & Matthias Brodow: Watt nu?.

Am 7. November kommt Martin Sonneborn mit „Krawall und Satire“ in die Seestadt. Als fraktionsloser Abgeordneter sitzt der ehemalige Titanic-Chefredakteur und Mitgründer der „Partei“ seit 2014 im Europaparlament. Am 10. November kommt Pago Bahlke, der in Riede bei Bremen lebt, mit „Ernte 23“; 16. November: Sarah Hakenberg „Mut zur Tücke“; 18. November: Fatih Cevikkollu „ZOOM“ und

**Am 2. November startet die Veranstaltungsreihe wieder. Dann treffen die Größen des Kabarets in Bremerhaven aufeinander.**

30. November Christian Eh-ring, bekannt als Moderator von „extra3“ und aus der „heute-show“, mit „Stand jetzt“.

Beginn der Veranstaltungen

ist jeweils um 20 Uhr im Capitol in der Hafestraße 156. Tickets gibt es bei der Arbeiterkammer, Barkhausenstraße 16, oder unter [capitol.reservix.de](http://capitol.reservix.de). (5J)

**Seit über 10 Jahren in Bremerhaven**

**Goldpreis knackt 60.000 Euro-Marke**

**WIR KAUFEN:**



**GOLD**  
(Schmuck/Barren/Münzen)



**SILBER-BESTECK**  
(Schmuck/Münzen/Bestecke)



**ZAHNGOLD**  
(auch mit Zahnresten)



**MARKENUHREN**  
(Rolex/Omega usw.)



**BRILLANTEN**  
(lose oder eingefasst)



**ZINN**  
(in jeder Form)

**der GOLDMANN® ist da!**  
Bürgermeister-Smidt-Straße 13

27568 Bremerhaven  
 Telefon 04 71 / 48 36 36 71  
 Gegenüber Hanse Carré,  
 zwischen Deutsche Bank und Mc Donalds  
**Geschäftszeiten:**  
 Mo. bis Fr. 10 – 16 Uhr,  
 Sa. GESCHLOSSEN

**Führung für Halloween-Fans**

Mit Taschenlampe im Deutschen Schifffahrtsmuseum

MITTE. Anlässlich der gruseligsten Nacht des Jahres am Dienstag, 31. Oktober, lädt das Deutsche Schifffahrtsmuseum (DSM) kleine und große Halloween-Fans und Familien zu einer besonderen Führung ein.

Im Schein der Taschenlampe steuert der Vermittler Bernd Wecker zur vorgezogenen Geisterstunde um 17 Uhr die Kogge an. Das

Wrack aus dem 14. Jahrhundert verwandelt sich an diesem Abend in ein Geisterschiff und bietet in schummriger Atmosphäre viel Raum für schauriges Seemannsgarn. Innerhalb einer Stunde bringen die Teilnehmenden buchstäblich Licht ins Dunkel einiger Legenden und Geheimnisse, die sich um das mittelalterliche Schiff ranken.

Nach dem Rundgang lohnt es sich für junge Museums-gäste, an der Kasse das richtige Halloween-Losungswort zu sagen und sich damit eine süße Überraschung und ein DSM-Pixi-Buch zu sichern. Die Teilnahme ist im Museumseintritt enthalten. Interessierte sollten ihre eigene Taschenlampe mitbringen. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt. (5J)

## Aus der Seestadt

## Figurentheater: Reise eines Hutzelmanns

FISCHEREIHAFEN. Das Figurentheater Bremerhaven zeigt vom 18. November bis zum 26. Dezember „Na los, kleiner Meierling“: Die abenteuerliche Reise eines Hutzelmanns sei geeignet für Kinder ab 3 Jahren bis hin zur 2. Klasse. „Das Stück vereint kindgerecht, poetisch und liebevoll viele Themen, die in unserer Gesellschaft alltäglich sind. Es ist eine Geschichte über das Weggehen und Wiederkommen, über Vorurteile, Kekse backen und Pilze finden - erzählt mit Worten und Taten und zwei klitzekleinen Hutzelmännern“, teilt das Theater mit. Das Stück dauert etwa 45 Minuten ohne Pause. Kartenreservierungen unter Tel. 0471/417584.

## Gaumenfreuden mit passendem Wein

FISCHEREIHAFEN. Kulinarische „Weinlights“ werden am Freitag, 3. November, auf dem Salondampfer „Hansa“ serviert. Ab 18.30 Uhr heißt es „Gaumenfreude und Sinnesvergnügen“ mit Jennifer Oldenburg von Winzerkind und Küchenchef Danny Block. Karten gibt es unter Tel. 0471/49801 oder per E-Mail an salondampfer-hansa@bbumbh.de zu kaufen. Weitere Informationen gibt es online. [www.salondampfer-hansa.de](http://www.salondampfer-hansa.de).



Schauspielerin Judith Mann liest Goethe. FOTO: PR

## Der „Urfaust im Pferdestall

MITTE. Die Schauspielerin Judith Mann liest am Sonntag, 4. November, den „Urfaust“ von Johann Wolfgang von Goethe im Pferdestall Bremerhaven. Los geht es um 20 Uhr. Judith Mann ist Schauspielerin, Sängerin und Synchronsprecherin. Als Sprecherin arbeitete sie für den WDR und RBB. Tickets gibt es per E-Mail an [tickets@pferdestall-bremerhaven.com](mailto:tickets@pferdestall-bremerhaven.com) oder unter Tel. 0471/43333.

## Chor für Kinder ab der 3. Schulklasse

LEHE. Im neuen Kids-Chor der Alten Kirche Lehe sind Kinder ab der 3. Klasse willkommen. Dienstags, 16 bis 17 Uhr, wird in der Kirche geübt, Eltern können dabei sein. Der Kinderchor mit Pastor Dietmar Meyer ist genau richtig für Mädchen und Jungen, die gerne singen, Lust auf Musik haben und auch mal auftreten möchten. Anmeldung: Tel. 0471/30052455.

## Musikalischer Nachmittag für Senioren

LEHE. Am Freitag, 3. November, tritt die Band Echtes Leben im Seniorentreffpunkt Altbürgerhaus, Neulandstraße 48, gegen 15.30 Uhr auf. Im Anschluss wird der restliche Nachmittag mit Liedwünschen der Gäste gestaltet. Bereits ab 14.30 Uhr werden Kaffee und Kuchen angeboten. Die Karten können ab sofort persönlich im Altbürgerhaus erworben werden.

## Offene Stadtmeisterschaft im Skat

LEHE. Die offene Stadtmeisterschaft im Skat findet am Sonntag, 12. November, ab 10 Uhr im Sparta-Treff, Pestalozzistraße 55, statt. Gespielt werden drei Serien à 48 Spiele. Das Startgeld beträgt 20 Euro für Einzel und 40 Euro für Mannschaften (4er). Anmeldungen bis Sonntag, 5. November, unter Tel. 0162/1871025.

ANZEIGE



Antik trifft auf Modern

## Neueröffnung von „Altes Neues“ in Bremerhaven



Am 4. November 2023 öffnet „Altes Neues“ in der Weserstraße 224 in Bremerhaven seine Tore für alle Liebhaber von Antiquitäten und besonderen Fundstücken. Der neue Antikhandel bietet eine umfangreiche Auswahl an Schätzen.

In den großzügigen Räumlichkeiten von „Altes Neues“ in der Weserstraße 224 (ehemals Saray Saal) können Interessierte auf einer Verkaufsfläche von über 300 m<sup>2</sup> nicht nur stöbern, sondern auch die Gelegenheit nutzen, einzigartige Fundstücke zu entdecken.

Die breite Palette von Angeboten reicht von Antiquitäten, Möbeln, Werkzeugen, Textilien und Haushaltswaren bis hin zu Elektrogeräten. Liebhaber von Unterhaltungselektronik kommen ebenso auf ihre Kosten, denn „Altes Neues“ bietet eine beeindruckende Auswahl an Konsolen und HiFi-Anlagen. Sammler werden die verfügbaren Briefmarken und Literatur zu schätzen wissen.



## Nachhaltigkeit im Fokus

Indem „Altes Neues“ alte Schätze restauriert und zum Verkauf anbietet, leistet es einen wertvollen Beitrag zur Reduzierung von Abfall und zur Förderung der nachhaltigen Nutzung von Ressourcen. Die Idee, alten Gegenständen neues Leben einzuhuchen, verankert nicht nur die Geschichte dieser Objekte, sondern schon auf unsere Umwelt, indem sie der Wegwerfkultur entgegenwirkt.

Besonders Studenten, Hobby-Handwerker, aber auch der Sammler können von dieser Gelegenheit profitieren – hier ist für jedermann etwas dabei.

## Neuzugänge

Über den Instagram-Kanal und den Facebook-Kanal des Geschäftes werden kontinuierlich

neue Produkte vorgestellt. Es lohnt sich daher definitiv, den Kanälen unter „@altes\_neues\_bremerhaven“ und Altes Neues Bremerhaven zu folgen.

Auf diese Weise verpassen Interessierte keine der aufregenden Neuzugänge und haben die Möglichkeit, einzigartige Stücke für ihre Sammlung oder ihr Zuhause zu ergattern.

„Altes Neues“ lädt herzlich dazu ein, an jedem ersten Samstag im Monat in der Zeit von 10 – 16 Uhr vorbeizuschauen und sich von der Vielfalt und dem Charme dieser besonderen Fundstücke verzaubern zu lassen. Auf dem Hof vor Ort sind Parkplätze gegeben

Weitere Öffnungstermine sind am:  
• 2. Dezember 2023,  
• 6. Januar 2024,  
• 3. Februar 2024  
Öffnungszeiten nach Terminvereinbarungen möglich ☎ 0471/504 358 13

## Tourismus-Chef schmeißt hin

André Lomsky kündigt nach nur acht Monaten - Grantz: Nachfolge schnell regeln

VON THORSTEN BROCKMANN

BREMERHAVEN. Bremerhaven muss erneut nach einem neuen Tourismus-Chef für die Stadt suchen: Nach nicht einmal acht Monaten hat André Lomsky als Geschäftsführer der Erlebnis Bremerhaven gekündigt. Zu den Gründen gibt es nur Vermutungen.

Zum 30. November gibt André Lomsky seine Anstellung als Geschäftsführer der Erlebnis Bremerhaven auf und verlässt die Stadt. Der 47-Jährige hat noch während der Probezeit seines Fünfjahresvertrages gekündigt. Er gehe auf eigenen Wunsch, heißt es in einer Mitteilung des Magistrats. Auf Nachfrage sagt Lomsky, er werde sich öffentlich nicht weiter äußern zu seiner Entscheidung. Er soll sie bereits in der vergangenen Woche Oberbürgermeister Melf Grantz als Aufsichtsratsvorsitzenden der kommunalen Tourismusgesellschaft mitgeteilt haben. Lomsky soll schon beim Landestourismusforum und der Verleihung des Tourismuspreises am 9. November im Conference Center nicht mehr dabei sein.

## Lomsky gibt bereits zum dritten Mal auf

Für Lomsky ist es bereits das dritte Mal, dass er innerhalb kurzer Zeit aufgibt: Als Tourismuschef im Kufsteinerland in Österreich ging er nach zehn Monaten „aus privaten Gründen“, davor war er auch nur ein gutes Jahr Geschäftsführer der Karlsruher Tourismusorganisation - mit „familiären und privaten Gründen“ wurde sein Weggang auch dort begründet.

In den wenigen Monaten in Bremerhaven hat Lomsky keine neuen touristischen Ideen entwickeln können, selbst bei den Alltagsthemen zu Veranstaltungen, dem Stadtmarketing oder im Tourismus blieb er zurückhaltend und trat kaum in Erscheinung. Dabei hatte er



André Lomsky geht schon wieder: Nach nicht einmal acht Monaten hat er gekündigt.

FOTO: SCHESCHONKA

## „Ich bin zuversichtlich, dass uns das kurzfristig gelingen wird.“

Bremerhavens Oberbürgermeister Melf Grantz über die Lösung für eine Nachfolge

zum Start im März noch versprochen, einen Tourismus erlebbar machen zu wollen, der den Menschen zuhört: „Gäste sind für mich Bremerhavener auf Zeit.“ Als Ziel für maritime Städtereisen wollte er Bremerhaven „kreativ gestalten“.

„Er wollte viel bewegen, hatte gute Ideen“, halten Mitarbeiter Lomsky durchaus zugute. Aber sie umzusetzen, dafür fehlten die Rahmenbedingungen. Statt neuer Ideen seien weiterhin die „alten Zöpfe“ gefragt, sagen Mitarbeiter.

Bremerhaven hat seit inzwischen anderthalb Jahrzehnten Schwierigkeiten mit seiner Tourismusförderung und den Chefs an ihrer Spitze - und das könnte, urteilen Kritiker, auch an Dr. Ralf Meyer liegen, dem Leiter des Referats für Wirtschaft, das den touristischen Geldhahn auf- und zudreht. Meyer hatte die Tourismusförderung

nach dem Rausschmiss von Raymond Kiesbye 2019 selbst gut drei Jahre lang mit Andreas Beckmann aus der Kämmerei „nebenbei“ führen müssen. „Wir haben die Erlebnis Bremerhaven guten Gewissens in neue Hände gelegt“, sagt er, aber weiter will er sich zu Lomskys Kündigung nicht äußern - auch nicht, ob er erneut die Geschäfte übernehmen soll.

## Lomskys Berufung soll umstritten gewesen sein

Die Stadt sei bereits dabei, eine Lösung für die Nachfolge zu finden, sagt Melf Grantz. „Ich bin zuversichtlich, dass uns das kurzfristig

gelingen wird.“ Lomskys Entscheidung akzeptiere er, sagt der Oberbürgermeister. Er danke für seine Arbeit. Ansonsten gibt sich die Stadtverwaltung äußerst wortkarg. Lomskys Berufung Anfang des Jahres soll bereits umstritten gewesen sein bei weniger als einer Handvoll Bewerbern, nach denen ein Unternehmensberater auf die Suche gehen musste.

Lomskys Kritiker sagen, dass er in den acht Monaten seiner Beschäftigung über seine Vorstellungsrunde gar nicht hinausgekommen sei und nur abgearbeitet habe, was Meyer hinterlassen habe. „Es ist schwer, gegen Ralf

Meyer zu bestehen“, sagt der SPD-Fraktionsvorsitzende Sönke Allers. Die Tourismusförderung hänge am Referat für Wirtschaft, Meyer leite zudem die Organisation der Sail. Die „Halbwertzeit“ der Erlebnis-Chefs werde immer kürzer, klagt Allers.

## Raschen: Bremerhaven kann sich kein Vakuum leisten

Dabei sei die Aufgabe „höchst interessant“. Kritik an Lomskys Arbeit sei ihm nicht zu Ohren gekommen. Die Kündigung überrascht auch CDU-Fraktionschef Thorsten Raschen, „...jetzt stehen wir schon wieder ohne Geschäftsführer da“. Anderthalb Jahre vor der nächsten Sail und vier Jahre vor dem 200. Stadtgeburtstag könne sich Bremerhaven an dieser Position kein Vakuum leisten. Auch deshalb müsse überlegt werden, was man anders machen könne, um erfolgreich arbeiten zu können.

## Formularlotsen sind gefragt

Ehrenamtliche unterstützen Antragsteller bei Papierkram

BREMERHAVEN. Für viele Menschen sind Formulare ein Horror - erst recht, wenn sie auch noch schlecht sehen können oder die Sprache schlecht sprechen. Kein Wunder, dass die Geschichte der Formularlotsen eine Erfolgsgeschichte ist.

Seit Ende März helfen die ehrenamtlichen Formularlotsen beim Ausfüllen von Anträgen, beispielsweise für Kinder- und Elterngeld und für die Grundsicherung. Mehr als 500 Ratsuchende haben sich inzwischen an die Formularlotsen gewandt. Das Projekt wurde von der evangelischen und der katholischen Kirche in Bremerhaven initiiert und wird vom Sozialreferat der Stadt finanziert.

## Probleme: Sprachbarrieren oder schwindende Sehkraft

„Die Idee zum Projekt ist ökumenisch: Die evangelische und die katholische Kirche möchten damit gemeinsam etwas für die Menschen in Bremerhaven tun“, sagt Beate Engelberth, die für die Sozialarbeit im Ev.-luth. Kir-



Freuen sich darüber, dass die Formularlotsen so gut ankommen (von links): Ingrid Bäuml, Beate Engelberth, Djawar Mohamad und Birgitt Klaukien. FOTO: PLATH

chenkreis zuständig ist. Gemeinsam mit Birgitt Klaukien, Leiterin des Caritaszentrums in Bremerhaven, hat sie das Projekt 2022 initiiert.

Oft hängen die Schwierigkeiten beim Ausfüllen von Formularen mit der sprachlichen Barriere zusammen, manchmal sind es aber auch andere Gründe wie nachlassende Sehkraft. Die Formu-

larlotsen können dabei in mehreren Sprachen weiterhelfen.

Projektleiter Djawar Mohamad und seine Stellvertreterin Ingrid Bäuml sind Ansprechpartner für die zurzeit 16 Ehrenamtlichen. Die Formularlotsen wurden von Mitarbeitenden der Ämter für ihre Aufgabe geschult. (sj)

## Notizen

## Sternhimmel des Monats

GEESTEMÜNDE. Die Bremerhavener Sternfreunde zeigen im Planetarium Bremerhaven, Bussestraße 24, am Donnerstag, 2. November, um 19 Uhr den Sternhimmel des Monats und berichten über die astronomischen Neuigkeiten. Anmeldung unter Tel. 0471/77755.

## „Speed-Dating“ für Ältere

LEHE. „Speed-Dating“ im Seniorentreffpunkt Ankerplatz, Prager Straße 71: Unter dem Motto „Was Neues wagen, ein Stück gemeinsam gehen“ steigen Treffen am Montag, 6. November, 16 bis 18 Uhr, und Mittwoch, 8. November, 17 bis 19 Uhr. Anmeldung: Tel. 0471/417941.

## Für Besucher geschlossen

LEHE. Aufgrund einer EDV-Umstellung bleibt die Unterhaltsvorschussstelle des Amtes für Jugend, Familie und Frauen im Stadthaus an der Hinrich-Schmalfeldt-Straße von Montag, 6. November, bis einschließlich Freitag, 10. November, für Besucher geschlossen.

## Leute von hier

## ESG Klushof spendet für Kita



Die Eigentümerstandortgemeinschaft (ESG) Klushof gibt es nicht mehr. Bei der Auflösung wurde entschieden, dass das Vereinsvermögen im Ortsteil bleiben und einer Einrichtung zugutekommen soll. 4200 Euro hat nun die Kita Wichernhaus des Diakonischen Werks bekommen. Kita- und Krippenkinder freuen sich über neue Spielgeräte und alles, was sonst noch angeschafft werden konnte. Von der Spende wurde auch eine multifunktionale Matschküche fürs Außengelände gekauft. FOTO: PR

## 1500 Euro für Hospizarbeit



Dank einer großzügigen Materialspende von Sonja und Stefan Hellberg hat der Midlumer Handarbeitskreis in vielen Stunden unzählige Meter Wolle verarbeitet. Bei einem Basar erzielten die Handarbeitskreislernen 1500 Euro Erlös, die sie jetzt feierlich bei Kaffee und Kuchen an die Hospizgruppe Cuxhaven übergeben haben. Midlums Ortsbürgermeisterin Patricia Gerhardt (SPD) bedankte sich bei allen Beteiligten, „für diese tolle Aktion“. FOTO: PR

## Unterstützung für Hilfsfonds



Sabine und Dimitrios Aggelidis haben 2007 von der Strandhalle in Dorum-Neufeld den Hilfsfonds „ELPIDA“ gegründet und seitdem dank Unterstützung von Sohn Andreas, Schwiegertochter Sophie und engagierten Helfern kontinuierlich ausgebaut. Jetzt haben sie eine Spende über 3000 Euro vom Wurster Stammtisch „Die Eisernen“ erhalten. In der Pandemie seien einige Reisen ausgefallen, sagte Präsident Horst Schowalter: „Wir wollen dieses Geld für den Hilfsfonds spenden.“ FOTO: ULLICH

## Hier gibt es noch Bahntickets

Wer beraten werden möchte, erlebt aber Einschränkungen

BREMERHAVEN. Die Möglichkeit für Kunden, am Bahnhof eine Beratung zu erhalten, werden immer weniger. Am Hauptbahnhof Bremerhaven findet der persönliche Ticketservice zurzeit nur in reduzierter Form statt. Wo kann denn jetzt noch eine Fahrkarte gekauft werden?

Das Reisezentrum der Deutschen Bahn am Bahnhof Bremerhaven ist zum Bedauern der Kunden bereits seit dem letzten Jahr geschlossen. Als Alternative wurde eine Verkaufsstelle in der „Press & Books Bahnhofsbuchhandlung“ eingerichtet. Doch dort findet der Service im Oktober nur eingeschränkt statt.

Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen des Personals mussten die Öffnungszeiten der Bahnhofsbuchhandlung reduziert werden. Zum Leidwesen der Kunden. Anstelle von 7 bis

19 Uhr ist der Laden nur noch zwischen 8 und 17 Uhr geöffnet. Sonnabends bleibt das Geschäft ganz geschlossen. Diese Änderungen werden bis zum Ende des Monats bestehen bleiben. Somit sollen unregelmäßige Schließungen umgangen werden, erläutert die Pressestelle der Nordwestbahn.

## Fahrkarten rund um das VBN-Netz

Ein kleines Schlupfloch bietet das Kundencenter „Bremerhaven Bus“ auf dem Bahnhofsvorplatz. Über „Bremerhaven Bus“ können jedoch lediglich Zugfahrkarten rund um das VBN-Netz, das Nahverkehrsnetz, erworben werden wie das Niedersachsen-Ticket und Fahrkarten für die Regionalzüge der Umgebung. In der Verkaufsstelle am Bahnhofsvorplatz können Kunden von montags bis freitags zwischen 7



Schweren Herzens geben Frauke und Carsten Mehrstens ihre Bäckerei in Spaden auf. Es ist kein Nachfolger in Sicht.

FOTO: HANSEN

## Landbäckerei macht dicht

Kein Personal, kein Nachfolger: Bäcker Mehrstens in Spaden gibt auf

VON INGA HANSEN

SPADEN. Das Sterben der Landbäckereien geht weiter. Die Bäckerei Mehrstens in Spaden schließt am 30. November ihre Türen. Den Kunden bleibt ein Trost: Eine große Bäckerei übernimmt den Laden als Filiale. Und hat sogar neue Pläne für Spaden.

Carsten Mehrstens ist mit dem Duft von frischem Butterkuchen groß geworden. Der Butterkuchen war das Spezialrezept seines Vaters, der die Bäckerei in der Spadener Ortsmitte 1951 eröffnet hat. Mehrstens hat schon als Junge in der Backstube gerne was Süßes abgestaubt, später, mit 14, 15, musste er in den Ferien mit anpacken, mit 19 stieg er in den Betrieb ein, gut zehn Jahre später übernahm er. Fast 30 Jahre hat Mehrstens die kleine Bäckerei unter seiner Regie geführt. Doch nun ist Schluss. Ende November gibt der 62-Jährige sein Geschäft auf.

Die Gründe dafür sind vielfältig, sagt er. Aber sie haben alle damit zu tun, dass es um die Zukunft der kleinen Bäckereien vor allem auf dem Land nicht gut bestellt ist. Allen voran fehlt Mehrstens und seiner Frau Frauke, die den Verkaufsstresen managt, ein Nachfolger. Die Töchter wollten den Betrieb nicht weiterführen, sie haben studiert, arbeiten als Lehrerin beziehungsweise Gleichstellungsbeauftragte.

Nachfolge-Lösung hat sich im Sommer zerschlagen

„Seit die Zahl der Bäckereien so rasant schrumpft, kommen immer mehr Kunden zu uns.“

Bäcker Carsten Mehrstens

Und eine Nachfolge-Lösung aus dem Betrieb heraus, um die sich das Bäcker-Paar bemüht hatte, hat sich im Sommer zerschlagen. Als dann auch noch zwei Vollzeitkräfte gekündigt haben, für die sich kein Ersatz fand, war das Maß voll.

## Keine einzige Bewerbung

Früher, vor zehn Jahren, seien auf jede Stelle noch 10 oder 12 Bewerbungen ins Haus geflattert, erzählt Frauke Mehrstens, heute sei es keine einzige mehr, seufzt seine Frau. Der Fachkräfte-

mangel hatte schon dazu geführt, dass der Bäckermeister im vergangenen Jahr seine einzige Filiale in Debstedt dichtmachte.

Dabei brummt das Geschäft in Spaden. Wirtschaftliche Gründe sind es beileibe nicht, weshalb Mehrstens seine Bäckerei aufgibt. Im Gegenteil. „Seit die Zahl der Bäckereien so rasant schrumpft, kommen immer mehr Kunden zu uns“, hat der 62-Jährige beobachtet.

So verwundert es auch nicht, dass er eine Bäckereikette fand, die an dem

Standort weitermachen will. Die Bäckerei Tiedemann aus Altenwalde, die etliche Filialen zwischen Bremerhaven und Cuxhaven betreibt, wird dort am 1. Dezember eröffnet. Und Tiedemann will sogar erweitern und ein kleines Café eröffnen.

## Alles frisch aus dem Ofen der Backstube

Leicht fällt dem Ehepaar der Abschied von langjährigen Mitarbeitern und Kunden nicht. Auch für die Spadener dürfte das Aus ein Schlag sein. Denn viele von ihnen kaufen dort seit Jahrzehnten ein. Bei Mehrstens kommt noch alles frisch aus dem Ofen, die Backstube liegt direkt hinter dem Geschäft. Und der Butterkuchen, nach altem Rezept von Mehrstens Vater, gilt als der leckerste weit und breit.

Ameos-Informationstag  
Vorträge über  
Herzkrankheiten

BREMERHAVEN. Herzkrankungen sind in Deutschland Todesursache Nummer 1. Die richtige Vorsorge und Therapie ist unerlässlich. Im Rahmen des Ameos-Herztages am Donnerstag, 2. November, 15 bis 17 Uhr, im Timeport 2, Barkhausenstraße 2, geht es darum. Mediziner des Ameos Klinikums Mitte Bremerhaven stehen für Fragen zur Verfügung und referieren zu folgenden Themen: „Der plötzliche Herztod - Sind nur herzkranken Menschen gefährdet?“ (15 Uhr), Neue Therapiemöglichkeiten bei Durchblutungsstörungen im Herzen und in den Beinen“ (15.45 Uhr), „Erkrankungen des Herzmuskels“ (16.15 Uhr). Der Eintritt ist kostenfrei.

## Impressum

SONNTAGSJOURNAL  
DER NORDSEE-ZEITUNG

Verlag: Nordwestdeutsche Verlags-GmbH  
Hafenstraße 142, 27576 Bremerhaven,  
Amtsgericht Bremen: HRB 1921 BHV  
Chefredakteur: Christoph Linne  
Redaktionsleitung: Christian Heske  
Geschäftsführer:  
Matthias Ditzen-Blanke  
Anzeigenverkaufsleitung (v.i.S.d.P.):  
Jan Rathjen  
Trägerauflage: 106.388 Exemplare  
Anzeigenpreisliste vom 1. Oktober 2022  
inkl. allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Postbezug monatlich 6,14 €.  
Druck: Druckzentrum Nordsee der  
Nordsee-Zeitung GmbH,  
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven.  
Redaktion: (04 71) 59 18-156  
E-Mail: Redaktion@Sonntagsjournal.de  
Anzeigen: (04 71) 59 18-421  
E-Mail: Anzeigen@Sonntagsjournal.de  
Vertrieb: Ehnis Presse- und  
Werbemittellogistik GmbH,  
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven  
Zentrale: (04 71) 90 26 66 00  
kundenservice@ehnis-pressevertrieb.de

Kostenlose Verteilung jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet. Ein Anspruch auf Belieferung besteht nicht. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. © 2000 für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung. Das gesamte Verlagsobjekt ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbewerksaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de)

ANZEIGE



## VIEL FÜR DICH ÜBRIG

Zeit für dich, gute Tipps und immer ein offenes Ohr.  
swb – dein Partner fürs Leben

swb

FÜR HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR MICH.

[swb.de/deinpartner](http://swb.de/deinpartner)

**Missy Elliott**  
Star spendet 50.000 Dollar für Mieter



Hip-Hop-Ikone Missy Elliott (52) hat 50.000 Dollar an eine Organisation für sozialen Wohnraum gespendet. Mit dem Geld würden in ihrer Heimatstadt Portsmouth im US-Staat Virginia die überfälligen Mieten von 26 Familien bezahlt, sagte die Geschäftsführerin der Organisation „Portsmouth Redevelopment and Housing Authority“ laut einem Zeitungsbericht. FOTO: HARRIS/DPA

**Jessy Wellmer**  
Neue „Tagesthemen“-Moderatorin startet



Die neue „Tagesthemen“-Moderatorin Jessy Wellmer präsentiert am 30. Oktober ihre erste Sendung. Das teilte der Norddeutsche Rundfunk mit. Die 43-Jährige folgt auf Caren Miosga, die im nächsten Jahr die Polit-Talkshow von Anne Will übernimmt. Die ARD-„Tagesthemen“ gehören zu den meistgesehenen Nachrichtensendungen im deutschen TV. FOTO: WENDT/DPA

**Linda Evangelista**  
Model kritisiert digitale Bildbearbeitung



Model Linda Evangelista stört sich stark an der heute gängigen Bildbearbeitung nach Fotoshootings. „Ich denke, die Nachbearbeitung ist der Teufel“, erklärte die 58-Jährige, die in den 80er- und 90er-Jahren zu den erfolgreichsten Topmodels der Welt zählte. „Alles wird später korrigiert, und dann ist der ganze Zauber, ist die Seele verschwunden“, ergänzte sie. FOTO: ALVAREZ/DPA

**Jon Bon Jovi**  
Sonderauszeichnung für US-Sänger



Der US-Sänger Jon Bon Jovi (61) bekommt von den Veranstaltern der Grammy-Musikpreise eine Sonderauszeichnung. Bon Jovi wird für seine musikalischen Beiträge und für seine humanitäre Arbeit geehrt. Unter anderem hat Bon Jovi eine Organisation gegründet, die sich gegen Hunger und Obdachlosigkeit einsetzt. FOTO: RADIN/DPA

**Sarah Bosetti**  
„Satire kann nicht neutral sein“



Satire kann nach Auffassung der Kabarettistin Sarah Bosetti (39) nicht neutral sein. „Ich weiß nicht, was für ein Verständnis von Satire es ist, wenn jemand Neutralität verlangt“, so die Autorin dem Berliner „Tagespiegel“. „Meinungslose Satire, die spannend ist, möchte ich erstmal sehen.“ Sie verschone niemanden, sagte sie. FOTO: KAISER/DPA

# Schönheit mit Geheimnis

Schauspielerinnen Catherine Deneuve ist 80 Jahre alt geworden

VON BETTINA THIENHAUS

FRANKFURT. Catherine Deneuve ist legendär als Verkörperung der schönen Französin schlechthin. Aber es umweht sie immer auch ein Geheimnis. Auf der Leinwand führe sie ein Doppelleben, sagte Regisseur Truffaut über sie: eines, das man sieht, und ein verborgenes.



Catherine Deneuve hat es zum Status einer französischen Ikone gebracht. Nun feierte sie ihren 80. Geburtstag. FOTO: DALBERTO/DPA

Sie verströmt einen besonderen Zauber: Mit ihren ebenmäßigen Zügen und ihrem leicht rätselhaften Blick prägte Catherine Deneuve Klassiker wie Truffauts „Das Geheimnis der falschen Braut“, Buñuels „Belle de Jour“ oder Polanskis „Das Ekel“. Am 22. Oktober ist die Grande Dame des französischen Kinos 80 Jahre alt geworden. „Das Altern hat doch unmittelbar mit dem Leben zu tun“, sagte sie einmal, „warum solle man da Widerstand leisten“.

Bei der Eröffnung der Filmfestspiele von Cannes im Mai stand Catherine Deneuve dieses Jahr edel gewandt auf der Bühne, von den Fans gefeiert. Sie zierte auch das offizielle Festivalplakat.

Als Nachwuchsdarstellerin hatte die junge Deneuve rasch Erfolg. Leichtfüßig, mädchenhaft wirbelte sie 1964 durch Jacque Demys

Musicalfilm „Die Regenschirme von Cherbourg“. Im Jahr darauf präsentierte sie sich in einer völlig anderen Rolle: Sie brillierte als mörderische Blondine in Roman Polanskis beklemmendem Psychothriller „Ekel“. „Mädchen mit Engels Gesicht tötet Mann mit Rasierklinge“, so charakterisiert Polanski den Plot.

„Sie scheint auf der Leinwand ein Doppelleben zu führen“, sagte Meisterregisseur François Truffaut einmal, „eins, das man sieht und ein verborgenes. Man hat das Gefühl, dass sie ihre Gedanken für sich behält.“

„Das Versteckte liegt mir von meiner ganzen Person her - die Andeutung statt der Ausführung“, so formulierte sie selbst es. Das Kino habe ihr geholfen, erwachsen zu werden, sagte Deneuve.

„Mein Privatleben war stets das eine und die Arbeit das

„Sie scheint auf der Leinwand ein Doppelleben zu führen.“

Regisseur François Truffaut

andere - völlig getrennte Bereiche.“ So hält sie es bis heute, gibt wenig Privates preis. Mit 19 brachte sie ihren Sohn Christian Vadim zur Welt, Vater war der Regisseur Roger Vadim. Stets auf Unabhängigkeit bedacht, heiratete Deneuve weder Vadim noch Marcello Mastroianni, den Vater ihrer Tochter Chiara. Beide Kinder sind Schauspieler geworden, mit Chiara stand Deneuve oft vor der Kamera.

**Vielfach ausgezeichnet**

Das Kino lässt sie auch im Alter nicht los. 2021 beeindruckt sie in dem Melodram „In Liebe lassen“ als dominante Mutter, die ihren krebskranken Sohn beim Sterben begleitet. Für ihr Werk ist Catherine Deneuve vielfach ausgezeichnet worden, etwa mit einer Goldenen Kamera, dem Europäischen Filmpreis und 2022 in Venedig einem Goldenen Löwen für ihr Lebenswerk. (DPA)

**Jahresrückblick von Hallaschka**

KÖLN. Fernsehmoderator Steffen Hallaschka übernimmt den RTL-Jahresrückblick „2023! Menschen, Bilder, Emotionen“. Das berichtete der Kölner Privatsender. Vor Hallaschka hatte zuerst Günther Jauch von 1996 bis 2021 durch das Format geführt, 2022 übernahm Thomas Gottschalk gemeinsam mit dem Ex-Politiker Karl-Theodor zu Guttenberg die Moderation einmalig. „2023! Menschen, Bilder, Emotionen“ erhält zudem einen neuen Sendeplatz. Der Jahresrückblick läuft dieses Jahr donnerstags: am 7. Dezember live ab 20.15 Uhr. Die thematische Bandbreite reicht von Unterhaltung über Gesellschaft bis hin zu Weltpolitik.

**Auf der Bühne**

**Heino mit Anita Hegerland auf Kirchentour**

Er ist eine Legende der deutschen Volksmusik und des Schlagers, sie an der Seite von Roy Black und Mike Oldfield berühmt geworden. Nun gehen Heino und Anita Hegerland zusammen auf Tournee - durch europäische Kirchen. Bereits im vergangenen Jahr hatte Heino die Bühne gegen den Altar getauscht. Aber diesmal geht er in Begleitung auf Kirchentournee, mit der norwegischen Sopranistin Anita Hegerland (62), die als Kind mit Roy Black ein berühmtes Duett sang und später zwei Welthits mit Mike Oldfield. „Ich hatte schon immer den Gedanken, mal in Kirchen zu singen, ich komme ja aus einer sehr katholischen Familie“, sagte der 84-Jäh-

rige. Sein Großvater habe die Orgel im Kölner Dom gespielt, zwei Cousins seien Pastoren geworden und er in der Jugend fast täglich in die Kirche gegangen. Heino wird klassische Lieder, Sakrales sowie Melodien von Mozart, Schubert, Tschaiowski, Beethoven und Brahms in Gotteshäusern singen. Vom 17. November bis zum 21. Januar 2024 sind unter der Überschrift „Die Himmel rühmen“ 23 Konzerte in Kirchen, Domen und Basiliken in Deutschland, Österreich, Belgien und Italien geplant. Heino und Hegerland begegneten sich in den 1970er Jahren in verschiedenen TV-Sendungen, verloren sich dann aus den Augen. Erst in diesem Sommer trafen sie sich wieder. FOTO: MICHAEL/DPA



FOTO: MICHAEL/DPA

**Lena Meyer-Landrut**  
Tätowiererin und weiterhin Sängerin

Lena Meyer-Landrut hat ihr erstes geplantes Motiv als Tätowiererin verraten. „Ich habe eine kleine Warteliste, an erster Stelle steht ein Smiley“, so die Sängerin. Noch laufe ihre Ausbildung. „Ich bin erst mit Nadelkunde fertig.“ Die 32-Jährige kann sich vorstellen, als Tätowiererin zu arbeiten. Im Fokus bleibe Musik. Sie hatte mit „What I Want“ ihre erste Single nach längerer Pause veröffentlicht. Anfang kommenden Jahres will sie ihr sechstes Studioalbum herausbringen. FOTO: KAISER/DPA

**Elle Fanning**  
Broadway-Debüt im Dezember

US-Schauspielerinnen Elle Fanning (25), die mit Filmen wie „Ich bin Sam“ berühmt wurde, feiert Broadway-Debüt im Stück „Appropriate“, das im Dezember Premiere feiert, teilten die Veranstalter in New York mit. „Appropriate“ handele von Geschwistern, die sich nach dem Tod des Vaters um die Hinterlassenschaften kümmern. Zuletzt hatte Fanning mit der Historien-Serie „The Great“ Erfolg, war für ihre Rolle mehrfach ausgezeichnet worden. FOTO: STRAUSS/DPA

**Richard David Precht**  
Honorarprofessor aufgeben

Schriftsteller Richard David Precht gibt seine Honorarprofessur an der Leuphana Universität Lüneburg auf, wie die Universitätsleitung mitteilte. Sie respektiere diese Entscheidung. Das Studierendenparlament der Leuphana hatte nach umstrittenen Aussagen von Precht ein Ende der Zusammenarbeit gefordert. Es handele sich um antisemitische Äußerungen, so die Studenten. FOTO: VENNERBERND/DPA

**Viele Wolken, zeitweise Regen und sehr windig**

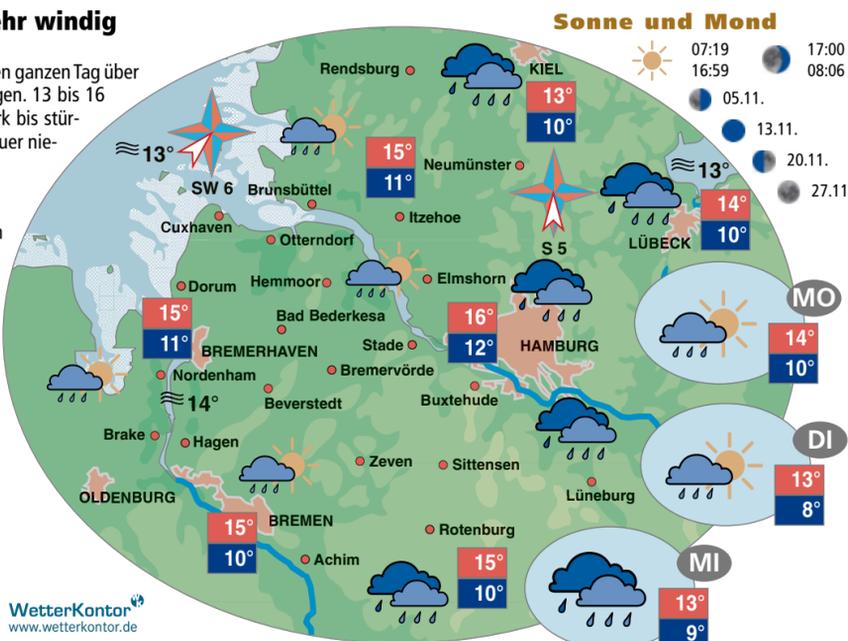
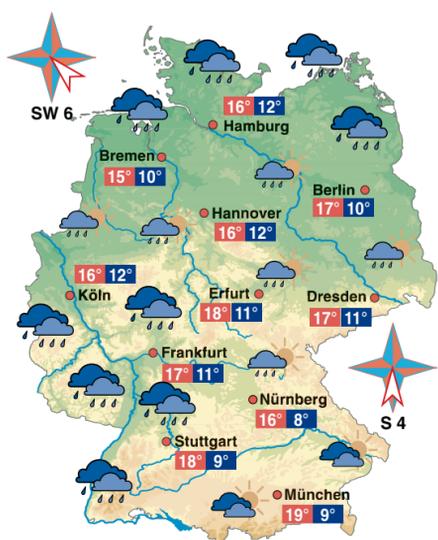
Die Vorhersage für den 29. Oktober 2023:

Nur vereinzelt kommt mal die Sonne zum Vorschein. Fast den ganzen Tag über halten sich dichte Wolken. Sie bringen auch zeitweise Regen. 13 bis 16 Grad werden erreicht. Der Wind weht mäßig, in Böen stark bis stürmisch aus Süd bis Südwest. Morgen gehen ab und zu Schauer nieder. Vereinzelt entladen sich auch kurze Gewitter.

**Biowetter**

Herz und Kreislauf werden belastet. Menschen mit hohen Blutdruckwerten sollten daher heute vorsichtig sein. Rheumakranke und Personen mit Arthritis müssen sich zurzeit auf eine Verschlimmerung ihrer Schmerzen einstellen. Auch Erkältungskrankheiten sind jetzt verbreitet. Bei vielen sind die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit eingeschränkt.

**Deutschland heute**



**Deutschland**

Im Südosten scheint dank starkem Föhn zeitweise die Sonne. Sonst überwiegen graue Wolken, die gebietsweise kräftige Regengüsse bringen. Die Temperaturen steigen auf 11 bis 21 Grad. Es weht ein im Süden schwacher bis mäßiger, sonst ein mäßiger bis frischer, im Nordwesten und an der Küste starker Wind aus Süd. Gebietsweise treten starke bis stürmische Böen auf. Auf den Höhen und an der Küste besteht die Gefahr von Sturmböen.

**Gezeiten**

Brake	02:02 / 14:12
Bremerhaven	02:12 / 13:19
Dorum	01:46 / 12:59
Cuxhaven	01:59 / 13:10
Otterndorf	02:27 / 13:37
Stade	03:44 / 15:54
Hechthausen	03:46 / 16:02
Brake	08:35 / 21:03
Bremerhaven	07:30 / 19:58
Dorum	--- / ---
Cuxhaven	07:45 / 20:10
Otterndorf	08:11 / 20:36
Stade	10:51 / 23:18
Hechthausen	00:20 / 11:30

**Niederschlag**

90 %  
Wahrscheinlichkeit

**Gartentipp**

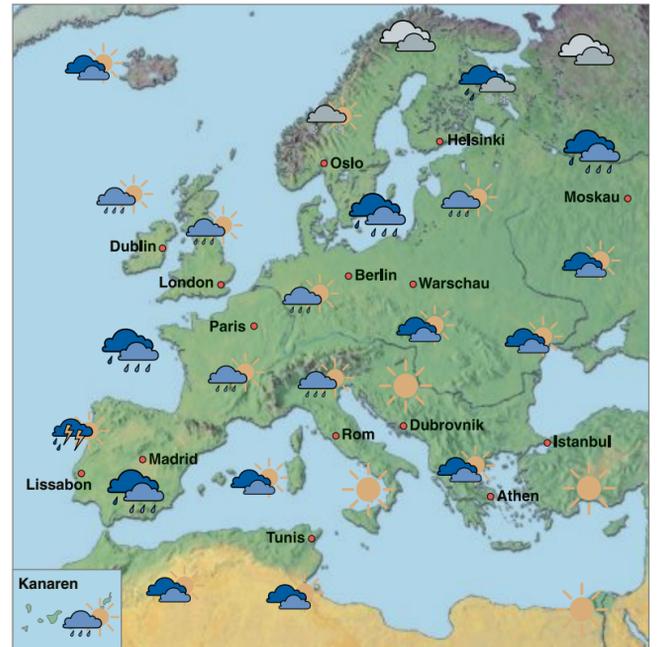
Rhododendren: Nach entsprechender Vorbereitung des Bodens können bei der derzeitigen Witterung auch Rhododendren gepflanzt werden, die ungefähr 1000 Arten umfassen. Man verwendet selten reine Arten, sondern meist Hybriden.

**UV-Strahlung heute**

UV-Index	1
1-2	schwach
3-5	mittel
6-7	hoch
8-10	sehr hoch
11	extrem

- 1-2: Keine Maßnahmen erforderlich
- 3-5: Schutzmaßnahmen empfehlenswert
- 6-7: Schutzmaßnahmen erforderlich
- 8-10: Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich
- 11: Besondere Maßnahmen sind ein Muss

**Europawetter heute**





### Beverstedt

**Hobbykünstler stellen aus**  
Kunsthandwerker und Hobbykünstler des Beverstedter Hobbykreises präsentieren am Sonntag, 29. Oktober, von 11 bis 17 Uhr ihre Werke in der Beverstedter Feldhofhalle. Den Besuchern wird unter anderem eine Palette an Deko, Schmuck, Floristik, Kräutern, Keramik und Kinderkleidung angeboten.

### Geestland

#### Nachmittag für Senioren

Die Kirchengemeinde Dorum lädt am Montag, 6. November, um 15 Uhr zum Gemeindenachmittag für Senioren ein. Beate Ulich aus Wremen berichtet nach dem Kaffeetrinken in ihrem Lichtbildvortrag unter dem Titel „Kaltes Eis und nette Menschen“ von einer Reise durch Nordgrönland.

#### Herbstball des Fußballclubs

Der Fußball Club Geestland veranstaltet am Montag, 30. Oktober ab 20 Uhr seine 4. Blau-Rote Herbstnacht im Landgasthof Seebeck in Flögeln. Für Stimmung wird die Blue Sky Danceband sorgen. Karten: Tel. 0151/54659799 und im Landgasthof Seebeck in Flögeln.

### Loxstedt

#### Lichterfest mit Laternen

Einen Laternenumzug mit Lichterfest veranstaltet der TSV Büttel/Neuenlande am Freitag, 3. November. Start ist um 18 Uhr an der Mehrzweckhalle. Nach dem Marsch können die Kinder Stockbrot backen.

#### Kniffelabend

Zu einem Kniffelabend lädt der Schützenverein Loxstedt für Freitag, 10. November, in den Bürgersaal im Rathaus Loxstedt ein. Beginn ist um 19 Uhr. Wer mitspielen möchte, muss sich bis zum 5. November unter Tel. 04744/904980 anmelden.

### Schiffdorf

#### Backtag in Sellstedt

Butterkuchen und andere Köstlichkeiten werden am heutigen Sonntag beim Sellstedter Heimatverein (Zum Krummvordel 8) wieder im Steinbackofen gebacken. Brot und Kuchen gibt es am Backhaus ab 10 Uhr zu kaufen, ab 14 Uhr an der Kaffeetafel in der Kulturscheune.

#### Filmnachmittag

Der Förderverein Oldenburger Haus Altlüneberg lädt zum Filmnachmittag am Sonntag, 12. November um 15. Uhr ein. Gezeigt wird der plattdeutsche Film „Mittagstunde“ von Dörte Hansen sowie Spurensuche – 825 Jahre Wehdel/Altlüneberg. Anmeldungen: Tel. 04749/4423072.

### Wurster Nordseeküste

#### Flohmarkt im Kindergarten

Der Kindergarten Am Wattenmeer in Dorum veranstaltet einen Flohmarkt am Samstag, 4. November, von 14-17 Uhr im Gemeindehaus Dorum. Es können noch Tische per Mail gebucht werden; ev-kita-wattenmeer@gmx.de



Abfahrt nach Langen: Das Schild auf dem alten Bahnhof in Bad Bederkesa kündigt „nur“ die nächste Fahrt mit der Museumsbahn an. Wenn es nach dem Umweltministerium des Landes Niedersachsen geht, könnte von hier aus ein regulärer Bahnbetrieb starten. FOTO: SCHOENER

# Leben auf alten Gleisen

## Bederkesa-Bremerhaven: Ministerium will Bahnstrecke reaktiveren

VON ANDREAS SCHOENER

KREIS CUXHAVEN, BREMERHAVEN. Noch ist die Strecke zwischen Bad Bederkesa und Bremerhaven stillgelegt. Nur die Museumsbahn fährt. Geht es nach der Landesregierung, soll sich dies ändern. Das Ministerium will die Trasse reaktivieren. Hinter den Plänen stehen viele Fragezeichen.

Wenn in ein paar Jahren alles so kommt, wie geplant, dürfen sich die Bürger freuen: Dann können sie mit dem Zug von Bad Bederkesa über Langen und Speckenbüttel nach Bremerhaven-Lehe fahren. Und die Menschen aus der Seestadt hätten eine direkte Anbindung nach Bad Bederkesa.

Das Land Niedersachsen hat im Frühjahr ein neues Reaktivierungsprogramm aufgenommen. Die Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) führt dazu eine vierstufige Untersuchung durch. Am Ende sollen landesweit so viele Bahnstrecken wie möglich für eine Bundesförderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) angemeldet werden.

14 konkrete Streckenab-

**„Ich freue mich sehr, dass auf meine Initiative hin im Landtag diese Strecke mit aufgenommen wurde und wir heute so weit wie nie sind, was die Reaktivierung betrifft.“**

Claus Seebeck, Stadtverbandschef und Landtagsabgeordneter (CDU)

schnitte sind in die engere Auswahl gerückt. Entscheidend für die Umsetzung seien die erforderlichen Fördermittel des Bundes, um eine langfristige Finanzierung der Strecken sicherzustellen, betont Umweltminister Olaf Lies (SPD). Wichtiges Kriterium für die Wiederaufnahme stillgelegter Strecken ist und bleibt die Wirtschaftlichkeit.

#### Verfahren noch am Anfang

Unter den 14 Strecken, die in die engere Auswahl gekommen sind, befinden sich auch die Abschnitte zwischen Bad Bederkesa und Bremerhaven-Speckenbüttel sowie zwischen Bremerhaven und Langen. Über die Chancen der Realisierung will sich das Ministerium derzeit nicht äußern. Das

Verfahren stehe noch ganz am Anfang. Im Frühjahr 2024 sei mit den nächsten Zwischenergebnissen zu rechnen. Fest steht: Die Strecken zwischen Bad Bederkesa und Bremerhaven-Speckenbüttel sowie der Streckenabschnitt zwischen Bremerhaven und Langen haben „aktuell bereits eine hohe Wahrscheinlichkeit, die Anforderungen für eine Finanzierung nach dem GVFG zu erreichen“.

Nun steht eine detaillierte Kosten-Nutzen-Analyse an, die rund sieben Monate Zeit in Anspruch nehmen wird. Das Verfahren wird - wie bereits auf der ersten Stufe - von der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) vorgenommen, die Zwischenergebnisse werden dem Lenkungsreis im Ministerium

vorgelegt und veröffentlicht.

Grundlage des Reaktivierungsprogrammes sind unter anderem deutliche Verbesserungen der Förderbedingungen für derartige Projekte, die im Vergleich zur früheren Untersuchung vor zehn Jahren für deutlich mehr Strecken eine Chance auf Realisierung versprechen, sagt die Landesregierung.

#### Prüfung des Lärmschutzes

Seinerzeit stand auch die Strecke zwischen Bad Bederkesa und Bremerhaven auf dem Prüfstand, sie wurde unter anderem aus Kostengründen verworfen. Die CDU Geestland begrüßt das Vorhaben aus Hannover. Stadtverbandschef und Landtagsabgeordneter Claus Seebeck: „Ich freue mich sehr, dass auf meine Initiative hin im Landtag diese Strecke mit aufgenommen wurde und wir heute so weit wie nie sind, was die Reaktivierung betrifft. Die folgenden Phasen werde ich konstruktiv im Landtag begleiten.“ In die Prüfung zur Realisierung der „Geestland-Strecke“ müssten viele Aspekte einbezogen werden, unter anderem die Frage des notwendigen Lärmschutzes.

### Gemeinde Beverstedt

#### Repair-Café in Bokel

Die Arbeitsgruppe „Repair-Café Bokel“ des Bürgerverss Bokel öffnet am heutigen Sonntag, 29. Oktober, von 12 bis 16 Uhr wieder die Türen für „Kaputttes“. „Reparieren statt Wegwerfen“ ist die Devise im Treffpunkt „Alte Feuerwache“, Hauptstraße 71/Ecke Bokeler Schulstraße. Ehrenamtliche Helfer stehen für Reparaturen aus den Bereichen Elektronik, Haushaltsgeräte, Holz, Fahrrad und vieles mehr bereit. Eine Fachfrau hilft an der Nähmaschine. Die zu reparierenden Gegenstände werden bis 15 Uhr angenommen.

### Stadt Geestland

#### Lesung im Festsaal

Der Bildungskreis Bederkesa und die Burggesellschaft laden am Sonntag, 5. November, 17.15 Uhr, wieder zu ihrer traditionellen Lesung ein. Unter dem Titel „Treffpunkt: Berlin, Romantisches Café“ gestalten Susanne Schwan und Norbert Duwe eine poetische Verabredung. Die Hauptpersonen am Cafétisch sind Mascha Kaléko (1907–1975), Kurt Tucholsky (1890–1935) und Erich Kästner (1899–1974). Sie und andere Cafégäste rezitieren einander aus ihren Werken über ihr Berlin den 20er und 30er Jahren. Karten: Tel. 04745/943919.

### Gemeinde Hagen

#### Malereien in der Burg

„Immer wieder Neues“ lautet der Titel einer aktuellen Ausstellung in der Burg zu Hagen, die noch bis Sonntag, 5. November, zu sehen ist. Sechs zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus der Region präsentieren in dieser Ausstellung ihre Arbeiten aus den Bereichen Malerei und Bildhauerei. Zu sehen sind groß- und kleinformatige Arbeiten aus sehr unterschiedlichen Bereichen der Malerei - vom Aquarell über Öl auf Leinwand, Phänomene der Farbe sowie ausdrucksstarke Skulpturen und lebensechte Figuren.

### Gemeinde Loxstedt

#### Allewind spielt in Kirche

„Hinterm Horizont ...“ ist eine Einladung zum Zuhören und Weiterdenken. Das Ensemble Allewind präsentiert sich in diesem Jahr am Reformationstag zum Konzert in der Stoteler St. Margarethenkirche. Das Ensemble um Rainer Priebe spielt Arrangements aus verschiedenen Epochen bis in die Gegenwart. Dazu werden Texte, ausgewählt und geschrieben von Pastor Thomas Casper, zu hören sein. Das Konzert beginnt am 31. Oktober um 18 Uhr. Karten: Tel. 04744/5594 oder per Mail unter KG.Stotel@evlka.de.



8,7 mm VSG Sicherheitsglas  
Preis ab 365,00 Euro  
Aluminium beschichtet, pulverbeschichtet, Farbe weiß oder anthrazit, Breite lieferbar: 150, 160, 225, 240, 250 cm, Tiefe lieferbar: 100, 125, 150, 175, 200 cm.

# WINTERRABATT 50% Vom 1.11.2023 bis 31.12.2023

## Haustürvordach 2000

150 x 100	<del>728,73</del>	- 50 % € 364,00
150 x 125	<del>794,79</del>	- 50 % € 397,00
150 x 150	<del>860,86</del>	- 50 % € 430,00
150 x 175	<del>930,93</del>	- 50 % € 465,00
150 x 200	<del>997,00</del>	- 50 % € 498,00
225 x 100	<del>916,92</del>	- 50 % € 458,00
225 x 125	<del>1.019,02</del>	- 50 % € 509,00
225 x 150	<del>1.109,11</del>	- 50 % € 554,00
225 x 175	<del>1.205,21</del>	- 50 % € 602,00
225 x 200	<del>1.297,30</del>	- 50 % € 648,00



8,7 mm VSG Sicherheitsglas  
525 x 300 € 2.719,00  
Aluminium beschichtet, pulverbeschichtet, Farbe weiß oder anthrazit; Dach mit 8,7 mm VSG Sicherheitsglas  
Alle Größen lieferbar!

## Terrassenüberdachung Granada mit Glas

375 x 350	<del>4.517,02</del>	- 50 % € 2.256,00
450 x 350	<del>5.259,14</del>	- 50 % € 2.626,00
525 x 350	<del>5.994,87</del>	- 50 % € 2.994,00
600 x 350	<del>6.578,66</del>	- 50 % € 3.286,00
675 x 350	<del>7.527,47</del>	- 50 % € 3.759,00
750 x 350	<del>8.269,59</del>	- 50 % € 4.130,00
825 x 350	<del>9.049,81</del>	- 50 % € 4.520,00
900 x 350	<del>9.727,37</del>	- 50 % € 4.858,00

# TERRASSE 2000 GmbH

Verkauf und Ausstellung, Am Nordkreuz 2, 26180 Rastede  
Telefon 04402 / 863350, info@terrasse2000.de  
Beratung: Montag – Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 9 – 13 Uhr

**Informationsveranstaltung  
Heimatverein lädt  
zu Vortrag ein**

LUNESTEDT. In der Reihe „Das geht uns alle an“ lädt der Heimatverein Beverstedt für kommenden Donnerstag, 2. November, 19.30 Uhr, ins Dorphaus Lunestedt ein. Zu Gast ist Meeresphysiker Dr. Marcel Nicolaus vom Bremerhavener Alfred-Wegener-Institut (AWI) für Polar- und Meeresforschung. Er geht regelmäßig auf Arktis- und Antarktis-Expeditionen. Nicolaus war für die Meeres-Sektion des AWI unter anderem als eine der stellvertretenden Expeditionsleitungen auf der Mosaic-Expedition dabei. Er wird über seine Reise berichten und dabei auch das Thema Klimawandel behandeln. Der Eintritt ist kostenlos.

**TSV Drangstedt  
Laternenumzug  
mit Lagerfeuer**

DRANGSTEDT. Der TSV Drangstedt veranstaltet am Sonntag, 4. November, um 17.45 Uhr einen Laternenumzug für alle Drangstedter Kinder mit ihren Eltern oder Begleitern. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz. Am alten Feuerwehrhaus, Reitwiesenstraße 1, wird ein Stopp eingelegt. Der Umzug klingt am Lagerfeuer auf dem Sportplatz mit Pommes und Bratwurst aus.

**DRK-Ortsverein  
Termin zum  
Blutspenden**

SPADEN. Der DRK-Ortsverein Spaden veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst Niedersachsen am Freitag, 3. November, von 15 bis 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule, An der Arend 7, einen Blutspendetermin. Spendenwillige ab dem 18. Lebensjahr können daran teilnehmen. Im Anschluss gibt es für alle Spenderinnen und Spender ein Buffet.

**Café für Trauernde  
Gespräche rund um  
den Abschied**

DEDESORF. Das regionale „Café für Trauernde“ ist am Sonntag, 5. November, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius in Dedesdorf (Fährstraße 13) geöffnet. Bei Kaffee und Kuchen soll ein zweistündiger, ungezwungener Gedankenaustausch stattfinden, in dem es um Abschied und Neubeginn geht. Anmeldung bei Sabine Ahrens unter Tel. 04740/1222.

# Wenn Familie Tatort wird

Mehr Opfer von häuslicher Gewalt in der Beratungsstelle BISS

VON INGA HANSEN

**BAD BEDERKESA. Familie ist nicht immer nur schön, sie kann auch ein Tatort sein. Die Corona-Pandemie, in der die Menschen viel mehr Zeit zu Hause verbrachten, hat die Opferzahlen häuslicher Gewalt in die Höhe schießen lassen. Auch im Kreis Cuxhaven.**

Ulrike Reiter wird deutlich. „Fast jede vierte Frau erlebt einmal in ihrem Leben häusliche Gewalt“, sagt sie. Reiter leitet seit 15 Jahre die Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt, kurz BISS, in Bad Bederkesa. Eines von drei Angeboten, mit denen der Wohlfahrtsverband „Der Paritätische“ Frauen und Mädchen im Kreis Cuxhaven, die unter Gewalt leiden, Hilfe anbietet. Die BISS gibt es seit 2007, die Frauen- und Mädchenberatungsstelle in Cuxhaven ist älter, und das Frauenhaus in Otterndorf mitsamt Frauen-Notruf feiert in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag.

**„Keine Privatsache“**

Den Finger am Puls der Gesellschaft hat vor allem Ulrike Reiter, die immer dann eingeschaltet wird, wenn die Polizei wegen einer Attacke von häuslicher Gewalt gerufen wird. „Wenn der Mann zuschlägt, ist das keine Privatsache“, stellt sie klar. Wer die Polizei zu Hilfe ruft, sollte wissen, dass die Beamten sich an der Tür nicht abweisen lassen müssen. „Die Polizei hat das Recht, die Wohnung zu betreten.“

Reiter arbeitet eng mit den Beamten zusammen. Jeder Fall von häuslicher Gewalt im Kreis Cuxhaven wird ihr von der Polizei gemeldet, erzählt sie. Und dann nimmt sie, so schnell es geht, Kontakt zu den Betroffenen auf. „Die Beratung“, sagt sie, „ist freiwillig, vertraulich und kostenlos.“ Keine Frau müsse sie in Anspruch nehmen. „Aber ich habe in den 15 Jahren nicht einmal erlebt, dass eine Frau nicht mit mir sprechen will.“

„Häusliche Gewalt ist auch deshalb so schlimm, weil sie in einem Bereich stattfindet, der eigentlich Sicherheit und Geborgenheit bieten soll“, schildert Reiter. Die Zahl der Frauen, mit denen sie Beratungsgespräche geführt hat, ist in den letzten



Es gibt immer mehr Opfer häuslicher Gewalt. Auch im Kreis Cuxhaven.

FOTO: GAMBARINI/DPA

**„Fast jede vierte Frau erlebt einmal in ihrem Leben häusliche Gewalt.“**

Ulrike Reiter, Leiterin Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (BISS)

Jahren deutlich gestiegen. Anfangs seien es etwa 100 im Jahr gewesen, erzählt sie, im vergangenen Jahr, 2022, waren es fast 500. Dass es so viel mehr geworden sind, habe zum einen mit Corona zu tun, weil die Familien während der Pandemie enger aufeinandergehockt hätten und es zu mehr Konflikten gekommen sei. Aber es habe auch damit zu tun, dass die Beratungsangebote bekannter geworden seien und stärker genutzt würden. „Die Gesellschaft ist bei dem Thema sensibler geworden“, hat Reiter beobachtet.

**Gewaltschutzgesetz hat  
Situation verbessert**

Das hat vor allem mit dem Gewaltschutzgesetz zu tun, das die damalige rot-grüne Bundesregierung vor über 20 Jahren auf den Weg gebracht hat. „Dadurch ist es möglich geworden, dass der Aggressor vor die Tür gesetzt werden kann“, schildert Reiter. Die Polizeibeamten können bei einem Fall von häuslicher Gewalt dem Täter sofort einen Platzverweis erteilen. Das heißt, der Mann

muss die Wohnung verlassen. Bis zu 14 Tagen kann das gelten. Das gibt der Frau Zeit, sich Hilfe zu holen.

Der Wohnungsverweis kann auch verlängert werden. Allerdings nur mit einem Bescheid des Gerichts. „Frauen können beim Gericht beantragen, dass ihr Ehemann sich nicht mehr nähern darf und dass sie die Wohnung alleine bewohnen dürfen.“ Bis zu sechs Monate lang sei das möglich. Das sei eine sehr gute Sache, ist Reiter überzeugt. „Viele sagen, bei einem Mann, der so was tut, würde ich ja nie bleiben“. Aber de facto hat das ja früher bedeutet, dass die Frauen von jetzt auf gleich ihr ganzes Leben komplett ändern mussten“, erzählt die Mitarbeiterin des Paritätischen. Und das sei zum Glück jetzt vorüber. Weil die Politik mit dem Gewaltschutzgesetz die Situation der Frauen klar verbessert hat. Mit ihrer Akut-Beratung, die möglichst schnell nach der Attacke passiert, zeigt sie den Frauen, die geschlagen wurden, erst mal auf, welche Handlungsmög-

lichkeiten sie haben. Sie können zum Beispiel die Frauen- und Mädchenberatungsstelle aufsuchen, die den Betroffenen über längere Zeit zur Seite stehen. Oder eben das Frauenhaus.

**Reiter: Männer sind in der Regel nicht die Opfer**

Reiter räumt auch mit einem Vorurteil auf, das sich hartnäckig hält, nämlich, dass auch die Männer Schutz bedürfen. Im vergangenen Jahr, sagt sie, seien zwar ein Fünftel derjenigen, die Beratung wollten, Männer gewesen. „Es handelte sich aber nahezu immer um Gegenanzeigen.“ Soll heißen: Die Männer, die nach ihren Attacken fürchteten, der Wohnung verwiesen zu werden, gingen in die Offensive und zeigten ihre Frauen wegen angeblicher häuslicher Gewalt an.

Häusliche Gewalt beginne nicht erst mit der Faust im Gesicht, ist Reiters Erfahrung. „Das ist ein Prozess, der subtil beginnt und oft brachial endet.“ In solchen Fällen gebe es nur Verlierer, stellt sie klar. Auch die Männer zählten dazu „Ein Mann, der eine Frau schlägt, ist kein Held“, sagt sie. Die Kinder seien immer die Opfer. „Oft transportieren sie diese Erfahrung später in die eigene Beziehung hinein, werden später selber zum Täter oder auch zum Opfer“, erzählt Reiter.

# Neustart für die Volkshochschule

Einrichtung setzt auf Integration

KREIS CUXHAVEN. Die Volkshochschule (VHS) im Landkreis Cuxhaven ist jetzt als gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) am Start. Bei der ersten Gesellschafterversammlung wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Die gGmbH will sich noch stärker als zentraler Akteur innerhalb der kommunalen Bildungslandschaft im Cuxland positionieren.

Neben dem Landkreis Cuxhaven sind fünf weitere Kommunen Gesellschafter der Volkshochschule: die Stadt Geestland, die Samtgemeinden Hadeln und Hemmoor sowie die Gemeinden Wurster Nordseeküste und Schiffdorf. Die Veranstaltung in den Räumen der VHS Hemmoor setzte einen bedeutenden Meilenstein für die zukünftige Entwicklung der Bildungseinrichtung. Gemeinsam mit ihren

Gesellschaftern und den weiteren kommunalen Partnern will man jetzt den vielfältigen Bildungsbedürfnissen im Landkreis Cuxhaven nachkommen und passgenaue Weiterbildungsmöglichkeiten bieten.

Als regionaler Bildungsträger setzt sich die „neue“ Volkshochschule verstärkt für die soziale und gesellschaftliche Integration ein. Das bedeutet, dass die VHS auch weiterhin eine entscheidende Rolle bei der Integration von geflüchteten Menschen spielen möchte und Kurse zur Vermittlung der deutschen Sprache anbieten wird.

In Kombination mit ihrer aktuellen bürgernahen Umwelt- und Nachhaltigkeitsagenda möchte die VHS ihren Bildungsbeitrag weiter ausbauen und somit einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft und die Zukunft des Landkreises haben. (SJ) [www.vhs-lk-cux.de](http://www.vhs-lk-cux.de)

**Aus dem Cuxland**

**„Seniorenlebenshelferin“ stellt sich vor**

SCHIFFDORF. Der Seniorenbeirat der Gemeinde Schiffdorf lädt zum Kaffeenachmittag am Donnerstag, 2. November, um 14.30 Uhr ins Gemeindehaus der Martinskirche, Brameler Straße 26, ein. Saskia Meyer-Van der Laan ist ausgebildete „Seniorenlebenshelferin“ und wird sich mit ihren Angeboten vorstellen. Anmeldungen bei E. Diehl, Tel. 04749/1037120 oder Tel. 0159/06680808.

**Neuer Blick auf Udo Jürgens**



„Die andere Seite“ - unter diesem Motto spielen der Musiker Jörg Seidel und sein Quartett am Freitag, 3. November, 19 Uhr, im Bürgersaal im Rathaus in Loxstedt Lieder von Udo Jürgens. Dabei sind nicht die Klassiker, die jeder kennt, zu hören. Denn Udo Jürgens hat sich auch mit einer anderen Musikrichtung, dem Jazz, beschäftigt. Jörg Seidel und seine Mitspieler greifen das auf und zeigen Udo Jürgens in einem ganz anderen Licht. Zuvor wird das Publikum mit einem bunten Vorprogramm durch die Loxstedter Musikschule eingestimmt. Karten gibt es an der Information im Rathaus. Einlass ist um 18.30 Uhr. FOTO: PR

SONDERTHEMA | Wirtschaft | Wohnen | **Freizeit** | Leben | Verkehr | Familie | Stadt & Land

# Unser MITTAGSTISCH in dieser Woche

**IHRE LECKEREN ADRESSEN**

Kalenderwoche 43

30. Oktober bis 05. November 2023

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SONNABEND	SONNTAG
<b>Strandhalle Bremerhaven</b> H.-H.-Meier-Straße 1, 27568 Bremerhaven Mittagstisch: Di. bis Fr. von 12:00 – 15:00 Uhr Telefon: 0471/46061 E-Mail: strandhalle-bremerhaven@t-online.de Mehr Infos unter: <a href="http://www.strandhalle-bremerhaven.de">www.strandhalle-bremerhaven.de</a>	Ruhetag	Hauptgang (Fleisch, Fisch, Vegetarisch) zur Auswahl inklusive eines Desserts <b>ab 9,90 Euro</b>	Hauptgang (Fleisch, Fisch, Vegetarisch) zur Auswahl inklusive eines Desserts <b>ab 9,90 Euro</b>	Hauptgang (Fleisch, Fisch, Vegetarisch) zur Auswahl inklusive eines Desserts <b>ab 9,90 Euro</b>	Hauptgang (Fleisch, Fisch, Vegetarisch) zur Auswahl inklusive eines Desserts <b>ab 9,90 Euro</b>	Frühstücksbuffet jeden Samstag und Sonntag von 9:00 – 11:30 Uhr <b>pro Person 24,90 Euro</b> Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie! Abendbuffet jeden Donnerstag, Freitag und Samstag von 18:00 – 21:00 Uhr <b>pro Person 29,90 Euro</b>	
<b>GOSCH Sylt</b> Mein Outlet & Shopping-Center Am Längengrad 12 · 27568 Bremerhaven Mittagstisch: Von Mo. – Fr. von 11:30 – 14:30 Uhr 0471 96 90 20 99 <a href="mailto:bremerhaven@gosch.de">bremerhaven@gosch.de</a>	<b>Fleisch-Fischgericht:</b> Schnitzel mit pikanter Sauce und Pommes <b>12,90 Euro</b> <b>Vegetarisch:</b> Pasta in pikanter Tomatensauce <b>9,90 Euro</b>	<b>Fleisch-Fischgericht:</b> Fisch-Curry mit Reis <b>14,90 Euro</b> <b>Vegetarisch:</b> Gemüse Curry <b>11,90 Euro</b>	<b>Fleisch-Fischgericht:</b> Rotbarsch mit Speckbohnen <b>14,90 Euro</b> <b>Vegetarisch:</b> Pfannkuchen mit Spinat und Feta <b>9,90 Euro</b>	<b>Fleisch-Fischgericht:</b> Kabeljaufilet gedünstet in Senfsauce und Petersilienkartoffeln <b>14,90 Euro</b> <b>Vegetarisch:</b> Ofenkartoffel mit Salat <b>8,90 Euro</b>	<b>Fleisch-Fischgericht:</b> Fisch im Bierteig gebacken mit Kartoffelsalat <b>12,90 Euro</b> <b>Vegetarisch:</b> Gemüse im Bierteig <b>9,90 Euro</b>	<b>Achten Sie auf den Fang des Tages.</b> <b>Wir wünschen Ihnen guten Appetit!</b>	
<b>Mühlenbeck · Heiße Theke</b> Leher Straße 53 · 27619 Schiffdorf-Spaden Telefon 0471 803048 Mo. – Fr. von 11:00 – 13:30 Uhr die frischen Menüs genießen. Mehr Infos unter: <a href="http://www.muehlenbeck.de">www.muehlenbeck.de</a>	<b>Geflügelgeschnetzeltes</b> mit Gemüse und Reis <b>5,50 Euro</b>	Reformationstag	<b>Kürbissuppe</b> mit Hackfleisch <b>1 Liter = 5,50 Euro</b>	<b>Tafelspitz</b> in Meerrettichsauce mit Blumenkohl und Salzkartoffeln <b>6,50 Euro</b>	<b>Grünkohl mit Bremer Pinkel</b> einem Räuchermettende, Kasseler und Salzkartoffeln <b>7,00 Euro</b>	<b>Wir wünschen Ihnen guten Appetit!</b>	

Bei unserem Partner Pflegedienst Meyer haben Sie die Möglichkeit sich Ihren Mittagstisch nach Hause bringen zu lassen. Melden Sie sich bitte direkt bei dem Pflegedienst Meyer unter der Telefonnummer 0471 83088.

## Mit großen Zielen zur WM

### Vier Dorumer Karateka nehmen an Turnier in Brasilien teil

VON MICHELLE FINCKE

DORUM. Vier Karatekas der Budo Akademie Dorum reisen mit großen Erwartungen zu den World Championships nach Brasilien. Alle freuen sich, doch eine von ihnen kann mit ihrer Teilnahme nicht von der Erfüllung „eines lang gehegten Traums“ sprechen. Warum das?

Sie sind nicht nur Vereinskameraden und Trainingspartner bei der Budo Akademie Dorum, sondern gehören auch zum Team Germany bei den anstehenden World Championships: Inga Lauskan, Sophia Reim, Valeria Serafimor und Konstantin Keller sind vier von 28 Karateka, die vom 24. bis 26. November in Brasilien die deutsche Nationalmannschaft vertreten.

Jedoch mit einem kleinen Unterschied: Während Inga, Sophia und Konstantin bereits als erfahrene Kämpfer gelten, geht die 16-jährige Valeria in Südamerika als Neuling an den Start.

Die Athletin aus Dorum ist erst seit zwei Jahren dabei. „Wir haben sofort erkannt, dass sie ein Wahnsinnstalent ist“, sagt das Trainerduo Dina und Bernhard Keller. Und so kann die Schülerin gleich bei einem großen Turnier wie dem der World Karate Martial Arts Organization (WKMO) ihr Wettkampf-Debüt geben.

#### Unterschied zur olympischen Form des Karate

„Meine Freunde haben schon nicht schlecht gestaunt, dass ich an einem so wichtigen Sportevent teilnehme“, erzählt die 16-Jährige etwas verlegen. „Bei der WKMO legen wir mehr Wert auf die Tradition des Karates, wie es früher gedacht war und realistisch überliefert ist“, erklärt Trainer Bernhard Keller den Unterschied zur olympischen Form des Karates, das sportlicher ausgerichtet sei.



Technikcheck (von links): Valeria Serafimor, Konstantin Keller und Inga Lauskan trainieren intensiv für die WM in Brasilien.

FOTO: FINCKE

„Besonders gespannt bin ich darauf, die Sportler aus Japan, dem Ursprungsland des Karate, zu sehen.“

Inga Lauskan

Dass Valeria in Salvador de Bahia auf 50 Nationen aus fünf Kontinenten mit insgesamt 1.550 Startern treffen wird, schüchert den Teenager jedoch nicht ein, sondern motiviert sie ungemein. „Ich werde mein Bestes geben und sehen, wie weit ich komme“, sagt sie. Dass Valeria ohne bisherige bedeutende Titelgewinne dennoch für die WM nominiert ist, hat einen einfachen Grund. „Auch Wettkämpfer, die sich nicht bei der Deutschen- oder Europameisterschaft auf den vorderen Plätzen qualifiziert haben, können nach Sichtung nominiert werden“, erklärt Bernhard Keller dazu.

Besondere Unterstützung erhält die Schülerin der 11. Klasse am Bremerhavener Schulzentrum Carl von Ossietzky (CvO) dabei von ihren routinierteren Dorumer Ver-

einskollegen Inga, Sophia und Konstantin, die sich aufgrund ihrer Erfolge bei der EM in Italien 2021 für die WM qualifiziert haben. „Wir freuen uns sehr auf die Zeit in Brasilien“, sagt die dreifache Europameisterin Inga Lauskan.

#### Akklimatisierung ist nötig

Das Dorumer Quartett reist samt Bernhard Keller bereits zwei Tage vor dem Start nach Brasilien. Das habe zum einen mit der langen Anreise sowie der Akklimatisierung zu tun, zum anderen will sich das deutsche Team auch rechtzeitig mit der Halle vertraut machen. Für die vier Athleten, die bei der WM im Einzel- und Teamwettbewerb in den Disziplinen Kata und Kumite antreten werden, ist bereits die bloße Teilnahme ein Erlebnis. „Die Konkurrenz ist

natürlich riesig“, weiß Inga Lauskan. Und dennoch reise man natürlich an, um zu gewinnen. „Besonders gespannt bin ich jedoch auch darauf, die Sportler aus Japan, dem Ursprungsland des Karate, zu sehen“, verrät sie.

### TSG Bremerhaven

## Hip-Hopper gewinnen WM-Titel

Die Gruppe „Undercover“, amtierender Weltmeister, hat ihren Titel verteidigt. Die Hip-Hopper der TSG Bremerhaven waren bei der WM im polnische Kielce nicht zu toppen. „Undercover“ tritt in der Altersklasse Erwachsene 2 (über 30) an und ist mit dem Triumph sensationell gestartet.

FOTO: SULA



### Firat Arslan

## Letzter Kampf endet mit Sieg

Box-Oldie Firat Arslan hat seine Profikarriere mit einem Sieg beendet. Der 53-Jährige gewann in Göppingen gegen den 18 Jahre jüngeren Edin Puhalo aus Bosnien-Herzegowina am Samstag durch technischen K.o. in der sechsten Runde. Eswar Arslans 55. Sieg im 67. Profikampf.

FOTO: STROBEL/DPA



### Hagen

#### Walking für Sportabzeichen

Das Sportabzeichenteam des Hagener SV bietet allen Aktiven die Möglichkeit, am Sonntag, 4. November, um 10 Uhr die 3- und 7,5-Kilometer-Strecke im (Nordic) Walking für das Abzeichen zu absolvieren. Andere Strecken sind auf Anfrage möglich. Neu ist der Treffpunkt: Friedhof Kassebruch, Bramstedter Straße 5. Nähere Infos bei Dana Rößler unter dana.roessler@web.de.

### Loxstedt

#### Schiedsrichter-Lehrabend

Die Sonderstellung des Torhüters ist das Thema beim nächsten Lehrabend für Fußballschiedsrichter im Kreis Cuxhaven. Der Lehrabend findet am Donnerstag, 2. November (19 Uhr) in Loxstedt und am Dienstag, 7. November, 19 Uhr, in Otterndorf statt.

## Grünes Licht für neuen Namen

### Mehr Mitglieder für Golfclub Hainmühlen

HAINMÜHLEN. Die Mitglieder des Golfclubs Hainmühlen haben grünes Licht für die Gründung eines gemeinsamen Vereins mit dem Golfclub Bremerhaven gegeben. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gab es eine große Mehrheit für den neuen Vereinsnamen.

Der neue Verein wird Golfclub Hainmühlen-Bremerhaven heißen. „Das Abstimmungsergebnis ist ein klares und positives Signal. Wir sind voller Zuversicht und fest davon überzeugt, dass das der richtige Weg in eine stabile und erfolgreiche Zukunft ist“, freut sich Präsident Dieter von Soosten über die breite Unterstützung.

Mit 98,2 Prozent (111 Ja-Stimmen, eine Enthaltung, zwei Nein-Stimmen) stimmten die Mitglieder der Satzungsänderung zu. Der Hainmühlener Vorstand hatte im Vorfeld deutlich gemacht, dass diese Abstimmung zugleich als Votum über die Kooperation mit Bremerhaven und als Vertrauensbeweis für den Vorstand gelten sollte.

#### Zum 1. Januar 2024 soll es losgehen

In den nächsten Wochen werden auf Betreiberseite noch die letzten gesellschaftsrechtlichen Schritte unternommen, sodass einem Start des Golfclubs Hainmühlen-Bremerhaven zum 1. Januar 2024 nichts mehr im Wege steht. Die Mitglieder des dann größeren Golfclubs Hainmühlen-Bremerhaven haben Spielrecht auf den beiden 18-Loch-Plätzen in Bremerhaven und in Hainmühlen sowie auf neun weiteren Plätzen der Golf-Allianz Nord. (DIR)

## Rückenwind für Hongkong

### Weser-Elbe Sparkasse unterstützt TSG bei Reise zur WM

BREMERHAVEN. Die A-Latein-Formation der TSG Bremerhaven will im Dezember bei der Tanz-Weltmeisterschaft in Hongkong starten. Doch für die kostspielige weite Reise fehlt es noch an Geld. Die Weser-Elbe Sparkasse will helfen. Seit vielen Jahren ist die Weser-Elbe Sparkasse Sponsor der TSG Bremerhaven. Vor der Premieren-gala der Formation wurde das Engagement nicht nur um ein Jahr verlängert, es gibt zusätzlichen Rückenwind für die anstehende WM.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, auf und neben der Fläche. Nicht nur das Tänzerische muss passen, auch die Finanzierung - zu der die Tänzer und Trainer ihren Teil ebenfalls beisteuern. Allein für die Flüge ins knapp 9.000 Kilometer entfernte Hongkong muss mit 1.000 Euro pro Person gerechnet werden. Dazu kommen Unterbringung und Verpflegung. Trotz Unterstützung der



Die TSG Bremerhaven will sich im Dezember wieder auf der internationalen Bühne präsentieren. Die Wespa (hier Vorstand Peter Klett, links, mit TSG-Präsident Horst Beer) unterstützt das.

FOTO: SCHEER

Stadt Bremerhaven und von Sponsoren sowie einem Eigenanteil fehlt noch eine beträchtliche Summe. Auf der Plattform „GoFundMe“ wurde ein Spendenaufruf gestartet. Auch von der Wespa gibt es Rückenwind.

Der Vorstandsvorsitzende Peter Klett gab bekannt, dass mit dem Verein auf dem Spendenportal der Weser-El-

be Sparkasse das Projekt „WM-Mission Hongkong“ ins Leben gerufen wurde. Um die Kosten abzufedern, hat die Wespa neben ihrem normalen Sponsoring noch ein Startkapital von 1.000 Euro zur Verfügung gestellt und ruft alle Tanzsportfans auf, das Team zu unterstützen. (MER)

www.wirwunder.de/weser-elbe

**ATTRAKTIVES ANGEBOT**

**FÜR OHB-AKTIONÄRE**

**NUR NOCH BIS ZUM 3.11.\***

Mehr Informationen zur Annahme des Angebots erhalten Sie auf [www.orchid-offer.com](http://www.orchid-offer.com) oder direkt bei Ihrer Depotbank.

**44€  
je Aktie**

**39%  
Prämie**

\*Aktionäre sollten sich bei ihrer depotführenden Bank nach den relevanten Fristen erkundigen. Möglicherweise ist ein frühzeitigeres Handeln erforderlich. Diese Anzeige stellt weder ein Angebot zum Kauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Verkauf von OHB-Aktien dar. Die Bedingungen des Übernahmeangebots sind ausschließlich in der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zur Veröffentlichung gestatteten Angebotsunterlage enthalten, die im Internet unter [www.orchid-offer.com](http://www.orchid-offer.com) veröffentlicht ist.

**OHB**

**Marco Reus**  
**DFB-Team und EM im Blick**

DÜSSELDORF. Offensivspieler Marco Reus von Borussia Dortmund hat eine Rückkehr in die deutsche Fußball-Nationalmannschaft und die Heim-Europameisterschaft im kommenden Jahr im Visier. „Ich bin offen dafür, wenn mein Körper mir sagt ja und alles so weit passt, dann sage ich niemals nie“, sagte der 34-Jährige. Reus hat in seiner Auswahlkarriere viele Rückschläge erlebt. Die WM 2022 in Katar hatte er wegen einer Verletzung verpasst, es war das fünfte von sieben großen Turnieren, an denen er nicht teilnehmen konnte.

**Christian Streich**  
**Ende als Trainer „ist absehbar“**

FREIBURG. Christian Streich (58) schließt ein zeitnahes Ende seiner Laufbahn als Trainer nicht aus. „Ich spüre, dass ich älter werde. Die Kraft schwindet, es ist nun mal absehbar“, sagte der Coach des Fußball-Bundesligisten SC Freiburg in einem Interview. „Ich erhalte mich immer öfter bei einem Gedanken: Was kommt noch an Energie bei den Spielern an? Und wenn ich feststelle, dass es nicht mehr reicht und es einen Jüngeren braucht, um an die Spieler ranzukommen, höre ich auf.“

**Angelique Kerber**  
**Comeback in Australien**

SYDNEY. Die Comeback-Pläne von Tennis-Profi Angelique Kerber nach der Baby-Pause werden konkreter. Die 35-Jährige hat für den United Cup im Vorfeld der Australian Open gemeldet, teilten die Veranstalter mit.

**Die fünf großen Teamsportarten: Sichtbare Förderung und bessere Bedingungen in den Vereinen gefordert**

# Frauensport soll reformiert werden

VON ERIC DOBIAS UND DAVID JORAM

BERLIN. Die fünf großen deutschen Teamsportarten wollen in den nächsten fünf Jahren verstärkt den Frauensport entwickeln. Die Ausgangsposition der Verbände unterscheidet sich indes stark.

**„Die Bedingungen in der Jugend sind für die Jungs deutlich besser.“**

Markus Gaugisch, Bundestrainer der Handballerinnen

Frauen haben es im Sport von klein auf schwerer als ihre männlichen Kollegen, findet Markus Gaugisch, der Bundestrainer der Handballerinnen. „Die Bedingungen in der Jugend sind für die Jungs deutlich besser“, sagt er. Denn vielen guten Nachwuchsspielerinnen fehle in den Vereinen etwas: ambitionierte Trainer, finanzielle Möglichkeiten, weitere Talente, mit denen sie sich messen können. Gaugisch spricht strukturelle Defizite an, die neben Handballerinnen offenbar auch Eishockey-, Basketball-, Volleyball- und Fußballspielerinnen plagen. Was also tun?

Dieser Frage will Team Sport Deutschland nachgehen, die Interessengemeinschaft der fünf größten (Profi-)Mannschaftssportverbände. Von einem Treffen erhofft man sich „nicht nur einen Impuls in die Politik, sondern auch eine sichtbare Förderung für die Frauen, die anders sein muss, weil die Clubs nicht die finanzielle Leistungskraft wie bei den Männern haben“, sagte Andreas Michelmann, Präsident des Deutschen Handballbundes (DHB).

Was genau „anders“ heißt, ist noch zu diskutieren, das Ziel klingt aber erst mal ambitioniert: „Alle fünf Sportarten - Fußball, Handball, Basketball, Volleyball und Eishockey - haben sich vorgenommen, in den nächsten

fünf Jahren verstärkt den Frauensport zu entwickeln“, verspricht Michelmann. Die Ausgangspositionen der Verbände unterscheiden sich indes stark.

In Michelmanns DHB, wo laut der jüngsten Bestandsaufnahme des Deutschen Olympischen Sportbundes knapp 38 Prozent der rund 720.000 Mitglieder weiblich sind, stehen bereits Reformen an. Die Clubs müssen ab der Saison 2024/25 einen Mindestetat von 500.000 Euro vorweisen, um professionellere Strukturen schaffen zu können.

**Talentförderung wird ab 2025 zentralisiert**

In der Vorsaison lag der Zuschauerschnitt bei 773, die Länderspiele sind meistens nur im Internet zu sehen, Sponsoren rar. Die Liga will nun einen neuen Modus, indem sie ab der nächsten Saison die Zahl der teilnehmenden Clubs von 14 auf zwölf reduziert und Meister-Playoffs einführt.

Auch auf Verbandsebene



Bei den deutschen Basketballerinnen ist der Rückstand auf Weltmeister-Kapitän Dennis Schröder und Co. immens.

FOTO: LEFOUR/DPA

tut sich etwas. Die Talentförderung wird ab 2025 zentralisiert. „Mittel- und langfristig wollen wir die Frauen zur Weltspitze befähigen, indem wir die besten Talente zu nächst in Leipzig und Stuttgart konzentrieren. Darüber hinaus wird es drei Standorte geben, wo wir mit Bundesligaverbänden kooperieren: Dortmund, Leverkusen und Buxtehude. Das sind die Clubs, die am dichtesten an dem dran sind, was wir uns vorstellen“, so Michelmann.

Hohe Ziele hat auch Königin Fußball. Zwar liegt der Anteil an weiblichen DFB-Mitgliedern lediglich bei knapp 16 Prozent - der Trend aber stimmt, und bis 2027 soll die Zahl der Trainerinnen, Spielerinnen und Schiedsrichterinnen um stolze 25 Prozent wachsen. Von

einer Million Mädchen und Frauen in den Vereinen könnten die vier anderen Teamsportarten nur träumen.

Das verpflichtet zum Handeln, findet Sportsoziologin Petra Tzschoppe von der Universität Leipzig. „Wenn wir uns die Angebotsstrukturen beim Fußball anschauen: Bis heute gibt es für Jungs in jedem Dorf die Option Fußball zu spielen, während solche Angebote für Mädchen eben nicht flächendeckend da sind“, kritisierte sie.

DFB wirbt vor allem für „Equal Play“ Auch „Equal Pay“, das der Handballbund schon eingeführt hat, „wäre ein deutliches Signal. In anderen Ländern ist die Diskussion schon erfolgreich gewesen, ob Spanien, Norwegen oder USA - die machen das.“ Der

DFB wirbt vor allem für „Equal Play“, gleiche Spielbedingungen also und setzt auf Aktionen wie den Tag des Mädchenfußballs.

Für die drei kleineren der großen Teamsportarten gilt Ähnliches. Vor allem der Deutsche Eishockey-Bund (DEB) kommt von ganz weit hinten. Gerade einmal zehn Prozent der rund 19 000 DEB-Mitglieder sind weiblich. Das hat auch historische Gründe: „Beim Eishockey ist es, bezogen auf alte Rollenbilder, noch ausgeprägter als beim Fußball: Das ist ein noch robusteres, körperbetonteres Spiel; und Vorbilder haben Mädchen und Frauen auch keine, an denen sie sich orientieren könnten“, sagt Tzschoppe.

Frauen im Volleyball hätten es jedenfalls leichter ge-

habt, dort habe es „nicht diesen ganz großen Konflikt mit diesem traditionellen Frauenbild“ gegeben, sagt Tzschoppe. Wohl kein Zufall, dass knapp über die Hälfte der fast 400.000 Mitglieder des DVV weiblich sind und nicht Männer, sondern Frauen-Teams die Lorbeeren einsammeln.

Davon können die Basketballerinnen nur träumen, der Rückstand auf Weltmeister-Kapitän Dennis Schröder und Co. ist immens. Hoffnung auf mehr Sichtbarkeit nähren Topstars wie Satou Sabally vom US-Club Dallas Wings und kommende Mitglieder des Deutschen Basketball Bunds (DBB) dürfen sich 2025 auf eine EM-Vorrunde in Deutschland freuen, 2026 folgt die WM. (DPA)

**SONNTAGSKALENDER**

**Museum der 50er Jahre**  
Jeden Sonntag von 11-17 Uhr geöffnet in der US-Kirche, C.-Schurz-Gelände, Amerikaring 9, Weddewarden. ☎ 0471/83305, Anmeld. f. Gruppen jederzeit

**Heimatverein Sellstedt e.V.**  
Heute: Herbstbacktag mit Seegang Brot und Butterkuchen aus dem Steinbackofen ab 10.00 Uhr, Spezialität: Kürbisbrot und Butterapfelkuchen, Kaffeetafel ab 14.00 Uhr. Musik: Seegang

**WEITERE VERANSTALTUNGEN**

**LICHTBLICKE**  
Krebsberatung

**Lichtblicke e.V.**  
Hilfe bei Krebserkrankungen und Transplantationsbegleitung  
Die Beratungsstelle öffnet montags 15:00 bis 17:00 Uhr, dienstags und donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr.

**Unser psychoonkologisches Team ist immer für Sie da.**  
Wir bitten für die Beratung um telefonische Terminabsprache unter **Tel.: 0471-3913869**. Sprechen Sie bitte auf den AB: Wir rufen zurück!

**Unsere Aktivitäten:**  
• **Gesprächskreis für an Brustkrebs erkrankte Frauen** mit psychoonkologischer Begleitung jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Beratungsstelle.

• Am 15. November um 17:00 Uhr - **Fragestunde für an Brustkrebs erkrankte Frauen mit Herrn Professor Dr. Friedmann** in der Beratungsstelle.

• **Neuer Gesprächskreis:**  
Am 7. November um 10:30 Uhr findet zum ersten Mal unser neuer Gesprächskreis in der Beratungsstelle statt: **„Weitergehen“** Gesprächskreis bei einer fortgeschrittenen Krebserkrankung mit psychoonkologischer Begleitung.

Ihre Lichtblicke e.V., Beratungsstelle Schifferstr. 17, 27568 Bremerhaven, ☎ 0471-3913869

**Hombre Hospizmodell Bremerhaven e.V.**

- Begleitung von schwererkranken Menschen am Lebensende und Ihren Angehörigen Zuhause in Heimen und Krankenhäusern
  - Betreuung von Kindern schwersterkranker Eltern
  - Ambulanter Kinderhospizdienst Augenstern mit Geschwisterbetreuung
  - Trauerbegleitung von Kindern, von Eltern verstorbener Kinder und von Erwachsenen
- Bülkenstr. 31, 28570 Bremerhaven ☎ 0471-8062955**  
[www.hospiz-bremerhaven.de](http://www.hospiz-bremerhaven.de)

**leben mit Krebs e.V.**  
Bremerhaven

**Krebs-Beratungsstelle für Erkrankte und Angehörige, kostenlose psychoonkologische und sozialrechtliche Beratung.**  
Bezüglich der Gruppen und Kursangebote erkundigen Sie sich bitte in unserer Beratungsstelle. Gern können Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch mit uns vereinbaren.

**Mittwoch, 01.11.2023 15:00 bis 17:00 Uhr. Singen + Klönen.**  
Das Büro ist geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr, ☎ 0471-9413407. Außerhalb der Bürozeiten sprechen Sie uns bitte auf den Anrufbeantworter oder melden Sie sich per Email: [krebsberatung@t-online.de](mailto:krebsberatung@t-online.de) **Verein Leben mit Krebs e.V., Kurfürstenstr. 4, Eddy-Lübbert-Haus, 27568 Bremerhaven**

**PFLEGEDIENSTE**

**Bremerhavener Pflegedienst**  
24 Stunden Erreichbarkeit  
Geborgenheit durch Bezugspflege.  
Wir beraten Sie kostenlos ☎ 04 71/95 88 990  
[www.bhv-pflegedienst.de](http://www.bhv-pflegedienst.de)

**Pflegedienst Unterweser**  
...seit 1996 - Ihr Partner für Pflege und Betreuung zu Hause!  
• Alten- und Krankenpflege  
• Beratungsbesuche für pflegende Angehörige  
• Hausnotruf  
• Haushaltshilfen  
• Fortbildung - Ausbildung - Weiterbildung  
[www.pflegedienst-unterweser.de](http://www.pflegedienst-unterweser.de)  
Freigebiet 1, 27568 Bremerhaven  
**Pflegezentrale ☎ 04 71/8 00 83 00**

**Tagespflege Unterweser**  
Ihr Treffpunkt im Herzen der Stadt  
[www.tagespflege-unterweser.de](http://www.tagespflege-unterweser.de)  
Rickmersstraße 42, 27568 Bremerhaven  
**Pflegezentrale ☎ 04 71/8 00 83 00**

**Tagespflege Wintjen GbR**  
Langener Landstr. 116, 27580 Bremerhaven  
☎ 0471/90 22 503, Fax: 0471/90 22 504  
[tagespflege-wintjen@web.de](mailto:tagespflege-wintjen@web.de)

**Hanseatischer Pflegedienst seit 1995**  
- Individuelle Kranken- und Seniorenpflege  
- Fachkräfte für Diabeteserkrankungen  
- Pflegeberatung für pflegende Angehörige  
- Betreutes Wohnen in der Osterstraße  
**Brhv., Am Gitter 2 ☎ 951 20 56**  
[www.hanseatischer-pflegedienst.de](http://www.hanseatischer-pflegedienst.de)

**Tagespflege Gentsch**  
• Langen: (04743) 322 80 33  
• Am Debstedter Weg: (0471) 96 91 99 95  
• Wulsdorf: (0471) 944 60 844  
[www.tagespflege-gentsch.de](http://www.tagespflege-gentsch.de)

**BEW Häusliche Pflege-Miteinander!**  
Pflege, Betreuung, Wohnen: Wir unterstützen Sie vielfältig **aus einer Hand!**  
[www.bew-bhv.de](http://www.bew-bhv.de) ☎ 04 71/9 54 31-60

**Tagespflege Schillerstrasse GmbH**  
Schillerstrasse 127  
27570 Bremerhaven  
☎ 0471-39135257  
[info@tagespflege-schillerstrasse.de](mailto:info@tagespflege-schillerstrasse.de)  
[www.tagespflege-schillerstrasse.de](http://www.tagespflege-schillerstrasse.de)

**Schiffdorfer Pflegeteam GmbH**  
Vieländer Weg 254  
27574 Bremerhaven  
☎ 0471-2909183, Fax: 0471-92928085  
[info@schiffdorfer-pflegeteam.de](mailto:info@schiffdorfer-pflegeteam.de)  
[www.schiffdorfer-pflegeteam.de](http://www.schiffdorfer-pflegeteam.de)

**Ambulante Pflege AWO**  
• häusliche Krankenpflege  
• Haushaltshilfe  
• Beratung für pflegende Angehörige  
• Eigener Hausnotruf (24-Stunden-Bereitschaft)  
• Betreutes Wohnen (Mitte und Speckenbüttel)  
Bürgermeister-Smidt-Straße 208, Bremerhaven  
☎ 4 20 30  
[www.awo-bremerhaven.de](http://www.awo-bremerhaven.de)

**Tagespflege im Lotte-Lemke-Haus AWO**  
• Individuelle Betreuung und liebevolle Pflege  
• Abwechslungsreiche Aktivitäten und Ausflüge  
• Transfer zw. Wohnung und unserer Einrichtung  
• Leckere, altersgerechte und gesunde Mahlzeiten  
• Warme und familiäre Atmosphäre  
Wurster Str. 61, Bremerhaven  
☎ 0471/89 00-601, Mo. - Fr. 9-16 Uhr  
[www.awo-bremerhaven.de/Tagespflege-Lotte-Lemke](http://www.awo-bremerhaven.de/Tagespflege-Lotte-Lemke)

**BEW Menü-Service - Essen auf Rädern!**  
Tägl. frisch aus eigener Küche. Speiseplan unter  
[www.bew-bhv.de/gastronomie](http://www.bew-bhv.de/gastronomie) ☎ 0471/9843401

**KRANKENPFLEGE**

**„Anderland“ Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz. Informieren Sie sich unverbindlich ☎ 04 71/4 20 30**

**SOZIALE DIENSTE**

**Weisser Ring e.V. ☎ 0151/55164693**  
Kriminalitätsoffer finden Hilfe

**BEW Anti-Rost - „Senioren helfen Senioren“**  
in Bremerhaven, Imsum, Langen und alle Orte der Gem. Schiffdorf. ☎ 0471/95431-30,  
Montag 10-12 Uhr, Mittwoch 15-17 Uhr,  
BEW, Wiener Str. 5, Bremerhaven.

**Deutscher Kinderschutzbund e. V.**  
Georgstr. 7, ☎ 0471/303639 Wir helfen vertraulich.  
[info@kinderschutzbund-bremerhaven.de](mailto:info@kinderschutzbund-bremerhaven.de)

Jede Minute zählt!

Was Sie wissen müssen, um Leben und Gesundheit zu retten, erfahren Sie unter 0 69/ 95 51 28-0

# Herzzentrum

Deutsche Herzstiftung  
Vogtstr. 50  
60322  
Frankfurt

STELLENANGEBOTE

# FAHRLEHRER GESUCHT

M/W/D für BREMERHAVEN

QUELL BILDUNGSKONZEPTE ist mit vier Standorten im Elbe-Weser-Dreieck, in den Bereichen Führerschein-Ausbildung aller Klassen, geförderte Maßnahmen für öffentliche Kostenträger, Weiterbildungen im Transport- und Logistikbereich sowie in der Aus- und Weiterbildung von Fahrlehrern tätig und sucht in Bremerhaven einen Fahrlehrer (m/w/d) in Vollzeit, sowie einen Fahrlehrer (m/w/d) in Teilzeit.

- IHRE AUFGABEN**
- Theoretische/praktische Ausbildung der Schüler in den Klassen C und D
  - Unterricht in der beschleunigten Grundqualifikation
  - Bei Interesse weitere Unterrichte z.B. Flurförderzeuge, Module etc.

- WAS SIE BIETEN**
- Abgeschlossene Fahrlehrerausbildung in den Klassen B und C (gern D)
  - Team- und Kommunikationsfähigkeit, gepflegtes Auftreten
  - Wünschenswert -> Berufserfahrung, Erfahrung im Bereich der Weiterbildungen (Module) und der beschleunigten Grundqualifikation

- WAS WIR BIETEN**
- Leistungsgerechtes Gehalt, 28 Tage Urlaub, attraktive Sozialleistungen
  - Firmenfeiern und -events, Bikeleasing, Arbeitskleidung
  - Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten (intern/extern)
  - Sicherer Arbeitsplatz
  - Familienfreundliche Arbeitszeiten täglich ab 08:00 Uhr oder sogar früher möglich
  - Arbeiten an den Wochenenden nach Bedarf und Absprache

**WIE SICH BEWERBEN**  
Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail z. Hd. Herrn Schimkatis, info@quell-gruppe.de oder informieren Sie sich telefonisch unter 0471 - 9589031.

**QUELL Bildungs-konzepte GmbH**  
Stresemannstr. 50, 27570 Bremerhaven  
t. +49 (0)471.958.9031 | www.quell-gruppe.de

**ZINSERDENTALTECHNIK**  
Zur Verstärkung unseres Teams in Loxstedt suchen wir  
**Zahntechniker (m/w/d)**  
Weitere Informationen unter:  
www.zinser-dentaltechnik.de/stellenangebote

**Unser Team braucht dringend Verstärkung!**  
**Welche flexible Spielhallenaufsicht (m/w/d) möchte uns im Schichtdienst unterstützen?**  
☎ 0471/72620

€ 15-- Std.-Lohn für zuverlässige deutschsprachige Reinigungskräfte (m/w/d) für ein Objekt in Bremerhaven gesucht, Sozialversicherungspflichtig, AZ: 12,5 Std./Woche ab 05:00 Uhr, oder 6,25 Std./Woche Geringfügigkeit Basis. Bewerbung unter Mail i.fritz@aktiv.de o. ☎ 0173-6082513

*Lieber Blutdruck,  
So geht es nicht weiter,  
Du musst Dich endlich mal fallen lassen! Ich mach mir Sorgen um Gefäße und Nieren. Auch das Hirn ist in Gefahr. Wir halten den hohen Druck nicht mehr länger aus. Glaub mir, es ist sehr wichtig für eine gesunde Zukunft, dass Du runter kommst. Lass Dich drücken!*  
unter 140/90 mm Hg  
Herzlein

PS: Wenn Du noch mal reden willst, ruf mich an: 06221 58555

DEUTSCHE HOCHDRUCKLIGA  
  
www.hochdruckliga.de

**AMEOS**

**Und wann bewirbst du dich?**

**Jetzt bewerben und durchstarten!**  
Mehr Infos unter [www.karriere.ameos.eu](http://www.karriere.ameos.eu)

**Wir suchen für die AMEOS Klinika Bremerhaven**  
in Vollzeit, Teilzeit oder als Aushilfe

**Pflegefachkräfte (m/w/d)**

- Intensivstation
- Weaningstation
- Endoskopie
- Schlaflabor
- Zentrale Notaufnahme
- Stationsleitung 4B
- Dauernachtwache

**Medizinische Fachangestellte (m/w/d)**  
**Pflegeassistenzen (m/w/d)**

**Den gibt's nur bei uns!** Für Vollzeitkräfte als Firmenfahrzeug  
Dein FIAT 500

Vor allem Gesundheit [ameos.eu](http://ameos.eu)

**Verstärkung gesucht!** (m/w/d)  
Wir suchen tatkräftige Unterstützung für: den Landschaftsbau, Gartenpflege und Pflasterarbeiten.

**PRAB**  
Pflanzen und Gärtnerehof Debstedt  
Garten und Landschaftsbau / Pflanzenhandel / Winterdienst  
Neuenwalder Str. 120 · 27607 Geestland, Debstedt · Tel. 0 47 43-70 90

**BOGDOL**  
Die BOGDOL Unternehmensgruppe gehört in Norddeutschland zu den führenden Dienstleistungsunternehmen im Gebäudemanagement

**Wir suchen Reinigungspersonal** (m/w/d)  
für Bad Bederkesa, in Teilzeit, ab 7 Uhr.  
Bruttostundenlohn € 13,-.  
Tel.: 0163 / 606 85 49

Das gemeinnützige Betreuungs- und Erholungswerk e.V. sucht für sein Seminarhotel Marschenhof in Wremen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit

**Fachmann/-frau für Hotel/Restaurant (m/w/d)**  
mit administrativer Erfahrung und Bereitschaft zur Mitarbeit im Service. Ihre Bewerbung mit üblichen Unterlagen und Gehaltsvorstellung bitte an:

**BEW** Betreuungs- und Erholungswerk e.V.  
Wiener Straße 5  
27568 Bremerhaven  
Telefon 0471/95431-10  
E-Mail info@bew-bhv.de

**Hilfe braucht Helfer.**

Ärzte für die Dritte Welt e.V.  
Offenbacher Landstr. 224  
60599 Frankfurt am Main

www.aerzte3welt.de  
Telefon +49 69.707 997-0  
Telefax +49 69.707 997-20

Spendenkonto  
488 888 0  
BLZ 520 604 10

Ärzte für die Dritte Welt

**GESCHÄFTLICHES**

**HIER HÄTTE EINE WERBUNG GESTANDEN**

**KINDER-LEBENSMITTEL-WERBEGESETZ**  
**BITTE ZU ENDE DENKEN!**

Die Gesundheit unserer Kinder liegt uns am Herzen. Deshalb wünschen wir uns wirksame Maßnahmen, die Kinder vor Fehlernährung schützen. Werbeverbote sind unwirksam im Kampf gegen kindliches Übergewicht. Wir wollen, dass unsere Kinder in einer Welt mit Informations-, Meinungs- und Medienvielfalt aufwachsen können. Denn durch pauschale Werbeverbote wie das Kinder-Lebensmittel-Werbegesetz verlieren Medien nicht nur eine der wichtigsten Einnahmequellen, sondern unsere Gesellschaft auch die zuverlässige Versorgung mit Informationen als Gegengewicht zu Desinformation und Fake News.

**Noch Platz im Sparschwein?**

**EHNIS**

Jetzt Nebenverdienst als Zusteller/-in des Sonntagsjournals sichern:  
Tel. 0471 90266-624

Oder einfach Coupon ausfüllen, abtrennen und einsenden:

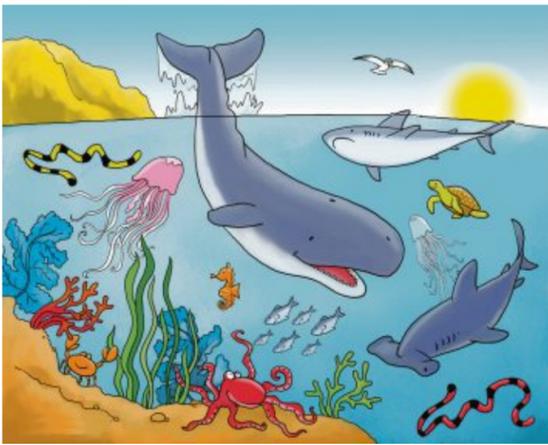
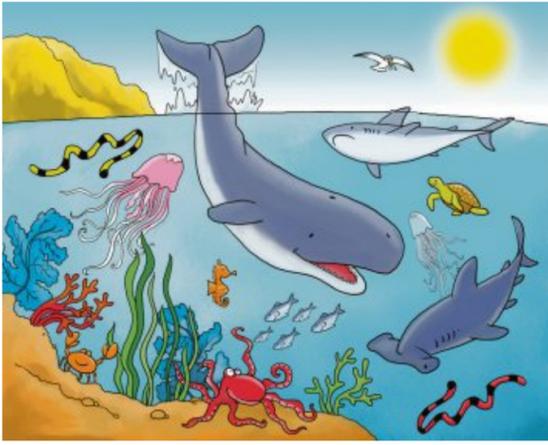
EHNIS Presse- u. Werbemittellogistik GmbH  
c/o Druckzentrum Nordsee  
Am Grollhamm 4  
27574 Bremerhaven

Name  Vorname   
Straße, Nr.  PLZ, Ort   
Telefon  Geburtsdatum

Die Zusteller/-innen müssen volljährig sein.

**Suchbild**

Die beiden Bilder unterscheiden sich in einigen Punkten. Finden Sie die 8 Fehler.

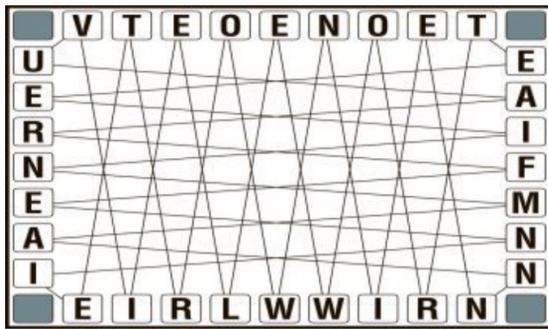


**Sudoku leicht + schwer**

Alle Zahlen von 1 bis 9 sind in jeder waagerechten und in jeder senkrechten Spalte je einmal unterzubringen. Auch jedes 3x3-Kästchen darf nur je einmal die Zahlen von 1 bis 9 enthalten. Die vorgegebenen Zahlen helfen bei der Lösung. Wir wünschen viel Vergnügen!

	9	6		2		4	3	
2			9		1			8
	1	7	4	3	6	2	9	
		4	2		5	8		
	5	2				1	4	
1				6				
		1	5		8	9		
		5		9		6		7
	3						1	4

			4			1	6	
	1	7			6			4
5		6						3
				9		8		5
	5	7			1		4	
9		2		8				
7						3		8
6	8		2			4	9	
	2	3				8		



**Wörterversteck**

In dem Rätsel sollen Sie die nachfolgend aufgeführten Wörter suchen. Sie finden diese, indem Sie die Buchstaben von links oder von rechts, von oben, von unten oder auch diagonal durchsuchen. Die Wörter können sich überschneiden. Nicht alle Buchstaben des Diagramms werden verwendet.

- ABSURD
- APERITIF
- DEZERMENT
- HISSEN
- LAMBDA
- MITBRINGSSEL
- POSTGIROAMT
- PRINZIP
- RECHTZEITIG
- REPORT
- STRUMPFOSE
- TIERKUNDE

Z	E	R	H	Z	A	C	L	A	M	B	D	A	P	F	F	K
U	V	O	E	P	D	Z	V	W	E	R	E	I	S	I	F	I
V	J	W	G	C	H	B	O	I	U	Q	Z	C	T	N	O	Q
A	C	E	Q	F	H	I	S	S	E	N	E	I	R	J	R	G
Q	S	I	M	Z	L	T	B	T	I	E	R	K	U	N	D	E
E	B	D	P	E	T	A	Z	R	C	E	N	E	M	I	Q	B
O	X	R	T	T	J	K	P	E	P	J	E	S	P	Q	B	R
Z	Q	Y	F	Y	P	W	Z	A	I	Q	N	U	F	O	Q	B
R	C	G	E	D	W	D	S	H	J	T	T	F	H	W	R	T
V	Y	B	B	X	N	P	O	S	T	G	I	R	O	A	M	T
G	K	R	C	S	M	I	T	B	R	I	N	G	S	E	L	P
O	N	F	R	J	Z	L	V	V	I	I	O	G	E	O	A	Q

**Das große Kreuzworträtsel**

Truppenverband	Stelz-vogel	süd-amerikanischer Tee	Denk-schrift (Kw.)	griechischer Buchstabe	Verbindungs-bolzen	Halbton über g	Abk.: Repu-blik	Datei in der EDV	weicher griech. Schafs-käse	Asbest-zement	Him-mels-richtung
kan-dierte Frucht-schale			Material, Substanz	inter-venieren		nicht jetzt, nachher		Geliebte des Zeus			
eng-lischer Artikel		Möbel-plüsch						deutsche TV-Anstalt (Abk.)	besitz-anzei-gendes Fürwort	schein-bare Bahn der Sonne	
ehem. deutsche Münze (Abk.)								Abk.: Kanton			Staats-anwalt
Nudis-mus (Abk.)	schrift-liche Prüfung							Teil des Unter-kiefers		Moment	
eng-lisch: Katze											
Abk.: Utah (USA)								Ge-spenster-treiben		edles Pferd	
Figuren-bewegung b. Schach		Kfz.-Z.: Geor-gien						Frauen-name			
								Düssel-dorfer Flanier-melle			
italie-nisch: drei	norddt. Landes-haupt-stadt	Wüsten-insel						mund-artlich: Ameise	Verluste (ugs.)		
Box-begriff		rotes Wurzel-gemüse		Ammo-niak-verbinding		drei-eckige Dach-fläche	Heil-und Gewürz-pflanze	skandi-navische Währungs-einheit		Signal-farbe	
				Wärter, Wärter							spani-scher Artikel
kost-barer Kopf-schmuck		Vorname Eulen-spiegels				chem. Element, Nicht-metall		Währung in Peru			
genuss-süchtige Frau							eh. spani-sche Währung				W-1121

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

**ELLERMANN**  
BESTATTUNGEN

**BESTATTUNGSVORSORGE**  
Das gute Gefühl der Vorsorge.

HAFENSTR. 108 · BREMERHAVEN | LEHER LANDSTR. 1 · GEESTLAND  
24h ☎ (0471) 43124 · www.bestattungen-ellermann.de

**Fadenrätsel**

Wenn Sie den richtigen Anfang finden und den Linien folgen, ergibt sich ein spanisches Sprichwort.

**Ihre Sterne**

**Widder**  
21. 3. – 20. 4.  
Ihr Partner und Sie scheinen mal wieder entgegengesetzte Interessen zu haben. In der Regel bedeutet das Auseinandersetzungen, doch in Ihrem Fall geht das durch Einfluss von Venus gut.

**Stier**  
21. 4. – 20. 5.  
Sie haben zu sehr auf einen ganz bestimmten Menschen gebaut, und nun durchkreuzt er Ihre Pläne. Dank eines Geistesblitzes gelingt es Ihnen aber noch, einen tollen Ausweg zu finden.

**Zwillinge**  
21. 5. – 21. 6.  
Wenn Sie einen Schlussstrich ziehen möchten, müssen Sie natürlich auch an die daraus resultierenden, möglichen Konsequenzen denken. Nichtbeachtung könnte ziemlich teuer werden.

**Krebs**  
22. 6. – 22. 7.  
In der Partnerschaft ist es an der Zeit zu prüfen, ob gemeinsame Zukunftspläne noch in der alten Form aktuell sind. Außerdem ist diese Woche ein guter Tag zum Starten einer Diät.

**Löwe**  
23. 7. – 23. 8.  
Ein eher nebensächliches Problem wird künstlich aufgebauscht. Überlegen Sie bitte, ob wirklich Gravierendes dahinter steckt. Falls nicht, weisen Sie die anderen alsbald darauf hin.

**Jungfrau**  
24. 8. – 23. 9.  
Bei einem Spaziergang durch den Wald könnten Sie frische Energie tanken und zugleich wieder auf angenehmere Gedanken kommen. Das würde auch Ihr positives Denken neu beleben.

**Waage**  
24. 9. – 23. 10.  
Sie sind offensichtlich der Ansicht, dass Ihnen ein bestimmter Mensch aus Ihrem Umfeld zu wenig Respekt entgegenbringt. Wenn das stimmt, sollten Sie es rasch zum Ausdruck bringen.

**Skorpion**  
24. 10. – 22. 11.  
Es könnte durchaus sein, dass Sie es sind, dem es gelingt, einem Freund wieder seinen Lebensmut zurückzugeben. Fest steht auf jeden Fall, dass Sie über die notwendige Kraft verfügen.

**Schütze**  
23. 11. – 21. 12.  
Widmen Sie sich diese Tage mal ganz sich selbst und versuchen Sie sich zu entspannen. Seele und Körper werden sich freuen. Dazu gehört auch, mal diese Woche etwas früher zu Bett zu gehen.

**Steinbock**  
22. 12. – 20. 1.  
Drücken Sie sich diese Woche freundlich, aber bestimmt aus. Niemand sollte sich nachher auf ein Missverständnis herausreden können! Deutliche Worte sind aus diesem Grunde sehr wichtig.

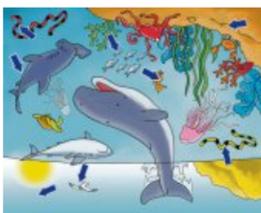
**Wassermann**  
21. 1. – 19. 2.  
Es kündigt sich eine Entscheidung, Ihre Zukunft betreffend, an. Und dabei schneiden Sie gut ab. Und das, obwohl Sie zuerst eine Ortsveränderung sowie Mehrarbeit akzeptieren müssen.

**Fische**  
20. 2. – 20. 3.  
Ab dieser Woche werden sowohl Ihre Lust auf mehr Freizeit, als auch Ihre Verpflichtungen an Volumen gewinnen. Die Grenzen zwischen beidem müssen Sie, was schwer ist, selbst finden.

W	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

4	2	3	9	7	8	5	1	6
6	8	5	2	1	3	4	9	7
7	9	1	6	4	5	3	2	8
1	8	9	7	6	4	3	5	2
7	5	2	3	8	9	1	4	6
3	6	4	2	1	5	8	7	9
8	1	7	4	3	6	2	9	5
2	4	3	9	5	1	7	6	8
5	9	6	8	2	7	4	3	1

4	2	3	9	7	8	5	1	6
6	8	5	2	1	3	4	9	7
7	9	1	6	4	5	3	2	8
1	8	9	7	6	4	3	5	2
7	5	2	3	8	9	1	4	6
3	6	4	2	1	5	8	7	9
8	1	7	4	3	6	2	9	5
2	4	3	9	5	1	7	6	8
5	9	6	8	2	7	4	3	1



**Auflösung Fadenrätsel:**  
Ein Mann, ein Wort; eine Frau, viele Worte.  
Das spanische Sprichwort lautet:

W	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

# Verhalten nach einem Wildunfall

ACE: Diese drei Dinge sind tabu

BERLIN. Ob Wildschwein, Reh oder Fuchs: Im Herbst steigt die Gefahr, dass Auto- und Motorradfahrende Wildtieren in der Dämmerung auf der Straße oder am Fahrbahnrand begegnen. Ist es zu einem Zusammenstoß gekommen, sind drei Dinge wichtig:

Das verletzte Wild sollte nicht angefasst und keinesfalls verfolgt werden. Die Tiere könnten panisch reagieren und die Helferinnen oder den Helfer am Ende verletzen, warnt der Auto Club Europa (ACE). Muss ein totes Tier angefasst werden, darf das niemals ohne Handschuhe geschehen: Es drohen sonst Infektionen oder ein Parasitenbefall.

Tote Wildtiere dürfen unter keinen Umständen mitgenommen werden. Wer es trotzdem tut, riskiert eine Strafverfolgung wegen Jagdwilderei.

Aber natürlich gibt es auch Dinge, die man nach einem Wildunfall unbedingt tun sollte. Dazu gehören laut ACE folgende Punkte:

Trotz allem sollten Autofahrer Ruhe bewahren, den



Liebt sich ein Wildunfall nicht verhindern, ist als Erstes die Unfallstelle zu sichern. FOTO: NOLTE/DPA

Warnblinker anschalten, Warnweste anlegen und **Unfallstelle absichern**.

Bei Verletzten im Auto die 112 wählen und Erste Hilfe leisten. Die Polizei rufen; diese informiert den zuständigen Jäger oder die zuständige Jägerin.

Wildunfallbescheinigung von der Polizei ausstellen lassen; diese wird als Nachweis für die Versicherung benötigt.

Die Kfz-Versicherung kontaktieren, damit Schäden am Fahrzeug über die Teil- oder Vollkaskoversicherung reguliert werden können.

Am besten kommt es natürlich gar nicht erst zu einem Zusammenstoß. Auf keinen Fall aber sollten gefährliche Ausweichmanöver unternommen werden, nur um einen Wildunfall zu vermeiden, warnt der ACE. Das Risiko, in den Gegenverkehr zu geraten oder gegen einen Baum zu fahren, sei viel zu hoch. Stattdessen gelte immer die Devise: Lenkrad festhalten und so stark und schnell wie möglich abbremsen. (DPA)

# Die Tarife werden steigen

Autoversicherung: Welche Police im Alltag wirklich nötig ist

VON PETER LÖSCHINGER

BERLIN. Alles wird teurer. Das gilt in der Regel auch für die Autoversicherungen. Dagegen können Vergleiche und Spartipps helfen - welche Policen braucht man?

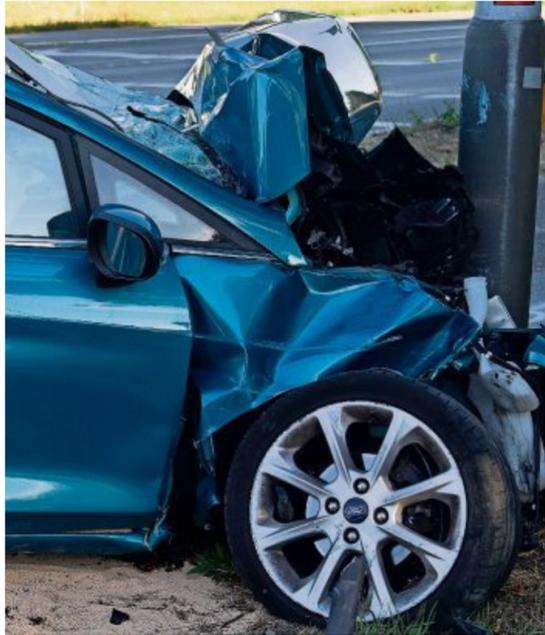
Auf eines müssen sich viele Autobesitzer einstellen: Die Versicherungstarife dürften steigen. Doch nicht alle Anbieter erhöhen gleich stark, erläutert die Zeitschrift „Finanztest“ (Ausgabe 11/2023) und nennt Tipps.

Die Kosten für eine Autoversicherung sind sehr individuell und hängen von vielen Faktoren ab. Unter anderem vom Automodell, Laufleistung, Alter oder Kreis der Fahrer. Wo parkt das Fahrzeug? An der Straße oder in einer Garage? Welche Leistungen will man?

Vertragsoptionen wie Werkstattbindung bei Kaskoschäden, eingeschränkter Fahrerkreis, Telematiktarife (ein Zusatzgerät im Auto kontrolliert die Fahrweise) oder jährliche anstelle halbjährliche Zahlweise der Rechnung können aber Einsparungen bringen.

Immer überprüfen: Stimmt meine angegebene Laufleistung noch? Denn wer etwa Arbeitswege durch mehr Homeoffice einspart, kann die neuen Laufleistungen - meist auch unterjährig - melden und sparen. Allerdings müssen auch Mehrleistungen gemeldet werden.

Vergleiche und Wechselwille können Geld sparen. Dabei aber nicht nur nach den billigsten Tarifen allein gucken, sondern auch danach, ob



Auf viele Autobesitzer kommen in diesem Herbst Preiserhöhungen ihrer Versicherer zu. FOTO: STOFFEL/DPA

Kosten für Autoversicherungen sind sehr individuell und hängen von vielen Faktoren ab.

sich die neuen Leistungen zu den bisherigen nicht ungewollt ändern.

Wer nicht wechseln will, kann vielleicht auch sparen: Einfach den bisherigen Anbieter mit Verweis auf etwaige Kündigungsgedanken kontaktieren und nach besseren Konditionen fragen.

Zwingend ist, wie ihr Name schon sagt, die Kfz-Haftpflichtversicherung. Sie deckt bei Unfällen die Schäden Dritter. Ratsam sind laut

„Finanztest“ eine Deckungssumme von mindestens 100 Millionen Euro für Personen- und Sachschäden und mindestens 15 Millionen Euro Maximaldeckung pro geschädigter Person.

Wenn das als Minimum gegeben ist, lässt sich der neue Tarif in der Regel nach dem günstigsten Preis aussuchen. Für alte Gebrauchtwagen ist dieses Minimum meist ausreichend. Doch vergleichen lohnt auch hier.

Denn die freiwillige Teilkaskoversicherung kostet im Bundle oft nicht viel mehr, so „Finanztest“.

Die Teilkasko greift etwa bei Brand-, Sturm- oder Hagelschäden und Diebstahl. Hier unter anderem darauf zu achten, dass nicht nur direkte Schäden durch Tierbisse, sondern auch Folgeschäden mit mindestens 5.000 Euro abgedeckt sind. Auch bei Wildunfällen sind besser „Tiere aller Art“ oder „alle Wirbeltiere“ mit drin.

Zudem ist wie bei Kaskoversicherungen generell auf den sogenannten Verzicht auf Einwand der groben Fahrlässigkeit zu achten. Meist ein Standard mittlerweile. Ansonsten könnte ein Versicherer bei groben Fahrlässigkeiten Leistungen im Verhältnis zur Schwere des Vergehens kürzen.

„Finanztest“ rät zu 150 Euro Selbstbeteiligung

Für einen Rundumschutz speziell von Neuwagen, teure Gebrauchte und speziell E-Autos kann eine Vollkasko dienen. Sie umfasst alle Punkte der Teilkasko und begleicht zudem Schäden durch Vandalismus und solche, die durch selbst verschuldete Unfälle entstehen. Generell rät „Finanztest“ für Kaskoversicherungen eine Selbstbeteiligung von 150 Euro in der Teil- und 300 Euro in der Vollkasko sinnvoll. Bis zu diesen Summen zahlt man den Schaden dann selbst. Niedrigere Summen machen aus der Erfahrung der Experten die Policen deutlich teurer. Und höhere brächten kaum Vorteile bei den Beiträgen. (DPA)

# Delikt wurde nicht geahndet

Kein Bußgeld nach Behördenfehler

LANDSTUHL. Zum selben Verkehrsdelikt kann ein zweiter, inhaltlich abweichender Bußgeldbescheid erstellt werden. Allerdings ist dieser neue Bescheid nur gültig, wenn der erste zuvor aufgehoben wurde.

Auch eine etwaige Unterbrechung der sogenannten Verfolgungsverjährungsfrist ist ansonsten nicht gegeben. Das zeigt eine Entscheidung (Az.: 2 OWi 4211 Js 8465/22) des Amtsgerichts Landstuhl, auf welche die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) hinweist.

Akten gingen zu spät ein

In dem Fall ging es um ein im Detail nicht näher beschriebenes Verkehrsdelikt. Zu diesem wurden zwei verschiedene, inhaltlich abweichende Bußgeldbescheide erlassen. So wurde im zweiten eine andere Anschrift vermerkt, auch die Beträge unterschieden sich. Zudem gingen die Akten so spät beim Amtsgericht ein, dass Fragen zur Verfolgungsverjährung aufkamen. Diese beträgt meist drei Monate. Dafür erntete die zuständige Behörde Kritik vom Gericht. Es machte auch klar, dass ein inhaltlich abweichender zweiter Bußgeldbescheid nur zulässig ist, wenn der erste aufgehoben wird. Außerdem war die Verfolgungsverjährungsfrist von drei Monaten schon abgelaufen. So musste der Betroffene am Ende kein Bußgeld zahlen. (DPA)

## AUTOMARKT ANKAUF

Wir kaufen Ihr gebr. Auto! K&S Autohandel, Rickmersstr. 76 ☎ 04 71 / 9 21 81 89

H & A Autohandel Beste Preise für Ihren Gebrauchtwagen An- & Verkauf, Autoaufbereitung Leher Landstr. 40A, ☎ 0 47 43/27 65 90

LACKIERFACHBETRIEB KÖSTER 27628 Hagen ☎ 0 47 46/938 555 www.lackierfachbetrieb-koester.de



Foto: Ökumenisches Büro München

## Rücken stärken

Honduras: Arbeitsbedingungen von Frauen verbessern

Im Billiglohndland Honduras arbeiten etwa 100.000 junge Frauen in der so genannten Lohnveredelungsindustrie. Ausländische Firmen profitieren dabei von niedrigen Löhnen und der staatlichen Steuer- und Zollbefreiung. Für die Arbeiterinnen bedeutet das täglich mehr als neun Stunden Akkordarbeit, ohne Arbeitsrechte, ohne Schutz.

Unser Partner Centro de Derechos de Mujeres (CDM) setzt sich für die Rechte dieser Arbeiterinnen ein, bietet Fortbildungskurse an, berät sie juristisch und psychologisch und stärkt zudem Frauen den Rücken, die ihren Kolleginnen beistehen.

## WOHNWAGEN/WOHNMOBILE

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen, 03944/36160, www.wm-aw.de Fa. Gepfl. Wohnmobil zu kaufen gesucht. ☎ 04954/953783

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an! Auto-Kayser GmbH & Co. KG Jaderberg 04454-1456

Inserieren bringt Gewinn

## VERMIETUNGEN

Finden Sie hier Ihr neues Zuhause!

Sie suchen eine Wohnung und möchten zukünftig individuelle Wohnungsangebote per E-Mail bekommen?

Dann nutzen Sie unseren neuen digitalen Interessentenbogen.



Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG www.woge-bremerhaven.de

## NACHBARSCHAFT.

Das WoGe-Gefühl. JETZT Mitglied werden.

Die WoGe auf Facebook!

Besser Wohnen bei der GEWOBA.

Wohnen im Grünen, mit guter Nachbarschaft und Service vor Ort www.gewoba.de

Jetzt anfragen: [QR Code]

GEWOBA EINE FÜR ALLE

Hat jemand den Apollofalter gesehen?

Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur. www.NABU.de - Helfen Sie mit, damit das Ganze komplett bleibt.

NABU

## STÄWOG

Wohnen in Bremerhaven

Lebensqualität kann man mieten:

Ruhige Wohnanlage!

Geestemünde, Friedrich-Ebert-Str.- 22, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Zentralheizung, 108,0 m<sup>2</sup> V: 114,6 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, Baujahr 1951 689,- € + BK + HZ + MS

Hier geht's direkt zur Online-Wohnungssuche auf www.immomio.de:



0471/9451-10 Barkhausenstr. 22 staewog.de

Inserieren bringt Gewinn

## TIERMARKT

Schöne Austr.-Shepherd-Welp. güt. zu verk. ☎ 0171/1492276

## ANKAUF

Su. Modelleisenbahn, Sammlungen aller Spurrößen, gerne große Anlagen, ☎ 0171/7501385 rufe zurück

Sammler su. Münzen, auch ganze Sammlungen. ☎ 0471/7003450

Kaufe alle Art von Münzen, z.B. 5 DM, 10 DM, Reichsmark, gemischte Alben, Medaillen usw., usw., (kaufe auch kompl. Briefmarkensammlungen und Postkarten). Außerdem kaufe ich alles aus dem Militärbereich (Orden, Urkunden, Fotos, Uniformen, Helme usw.). ☎ 04721-5512270

Alte dt. Militäruniformen, Zubehör, Orden, Urk. usw. von Privatmuseum ges.! Zahlen s. gut! z.B. N.L. Dt. Kreuz in Gold ab 2.000 €, Fliegerpokal ab 3.000 €! Kein Weiterverkauf! ☎ 0162/6724135

## VERSCHIEDENES

Fahlbusch Elektrotechnik An der Mühle 9 · 27570 Bremerhaven Telefon 04 71/8 20 95 www.fahlbusch-elektrotechnik.de

UMZUGSAGENTUR NORD ☎ 0471 98 21 08 98

Haushaltsauflösungen, Sika-Service ☎ 0471/66006

24 - Std. - Zuhause - Pflege Eins - zu - eins - Betreuung. Senioren-Anker ☎ 0471-98189779

Umzüge/Lagerung ideal Transport, ☎ 9 21 25 56

Brunnen bohren ☎ 01713150453

Sämtl. Gartenarbeiten, Mauer-, Maler- u. Pflasterer., schleifen/lackieren von Gartenhäusern, Zäune u. Terr. ☎ 0176-71908758

Erledige Gartenarbeit und Baumfällung gut und günstig. ☎ 0471-47050923

GREENTEAM Ihr Gartenservice Gut & Günstig. ☎ 0471/80946917

Erledige Haushaltsauflösung und Entsorgungsarbeiten aller Art zum Festpreis ☎ 0471/41887310

## VERANSTALTUNGEN

FISCH & FEINES DIE GENUSSMESSE

Reise Lust. Deine Urlaubs-Messe reiselust-bremen.de

CARAVAN BREMEN 2023 DIE MESSE FÜR CARAVANS, REISEMOBILS & CAMPING

1 TICKET = 3 MESSEN 3. - 5. NOV 2023

JETZT BUCHEN! MESSE-TRIO.DE

## KONTAKTANZEIGEN

www.x-ladies.de

HANDWERKLICHE ARBEITEN

Terrassenüberdachungen Glaserei Köhler ☎ 0471-45479

## DIENSTLEISTUNGEN

Auf alle Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art jetzt 30% !!! ☎ 0155-10759979

Frühstücksbuffet Fr.-So. 9-12 Uhr Bootshaus im Bürgerpark 15,90 € inkl. Kaffee, Tee, Säfte.

## GESCHÄFTLICHES

Seniorenheim Hof Picksburg, Butjadingen. Kl. liebevoll familiär geführtes Pflegeheim bietet Kurzzeitpflege, Verhinderungs- u. Langzeitpflege. Momentan freie Betten. ☎ 04731/38321, Hr. W. Müller

Angebot! Jeden Dienstag 3-Gänge-Menü, Scholle satt 19,99 €. Fischrestaurant Sealand. Reservierung erforderlich. ☎ 04743/3445555

## EU will strengere Regeln

Verpackungsmüll soll besser recycelt werden

BRÜSSEL. Weniger Plastik, mehr Recycling: Der Umweltausschuss im Europaparlament hat sich für strengere Regeln für Verpackungen ausgesprochen. Demnach soll der Kunststoffanteil in Verpackungen künftig bis zu einem bestimmten Grad aus recyceltem Material bestehen, wie das EU-Parlament mitteilte.

Die Abgeordneten wollen außerdem den Verkauf von sehr leichten Kunststofftragetaschen verbieten, sofern sie nicht aus hygienischen Gründen oder als Verpackung für lose Lebensmittel nötig sind. Außerdem sollen Verbraucherinnen und Verbraucher in Lokalen ihre eigenen Behälter mitbringen können.

**„Ewigkeitschemikalien“ sollen verschwinden**

Durch die nun abgestimmten Änderungsvorschläge des Ausschusses am Vorschlag der EU-Kommission sollen auch sogenannte Ewigkeitschemikalien aus Essensverpackungen verschwinden, da diese gesundheitsschädlich sein sollen.

Unternehmen der Verpackungsindustrie hatten vor der Abstimmung das Vorhaben kritisiert. Laut der European Paper Packaging Alliance (EPPA) in Brüssel verbrauchten wiederverwendbare Verpackungen mehr Wasser und seien weniger hygienisch, außerdem würden Kosten und CO<sub>2</sub>-Verbrauch im Vergleich zu Einwegverpackungen aus Papier steigen. (DPA)

## Tannenbäume werden teurer

SUNDERN. Höhere Löhne und gestiegene Transportkosten lassen heimische Weihnachtsbäume in diesem Jahr nach Einschätzung der Erzeuger etwas teurer werden als im vergangenen Jahr. „Die Inflation hat in den letzten Monaten in zahlreichen Branchen Auswirkungen gezeigt und die Weihnachtsbaumbranche bleibt davon nicht unberührt“, sagte Eberhard Hennecke vom Bundesverband der Weihnachtsbaum- und Schnittgrünzeuger zwei Monate vor dem Fest. Er schätzt den Preisrahmen für Nordmannantennen etwa auf 21 bis 29 Euro pro laufenden Meter. Im vergangenen Jahr kostete der Meter in der Spitze etwa einen Euro weniger. Immer mehr Kunden - inzwischen jeder Vierte - kaufen direkt ab Hof.

## KI ist enormer Stromfresser

POTSDAM. Anwendungen künstlicher Intelligenz sollen künftig auch beim Klimaschutz helfen, doch Forscher warnen vor einem stark steigenden Energieverbrauch der KI-Rechenzentren. „Werkzeuge der KI verbrauchen viel Strom, und die Tendenz ist steigend“, sagte der Geschäftsführer des Hasso-Plattner-Instituts in Potsdam und Leiter des Fachgebiets künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit, Ralf Herbrich. Allein das Training eines einzigen KI-Modells sei mit aufwendigen Vorhersage-Berechnungen ein energieintensiver Prozess.



Für einen deutlichen Ausbau der Windkraft in Europa sollen nationale Genehmigungsverfahren stärker digitalisiert werden. FOTO: DITTRICH/DPA

# Digitalisierte Verfahren

EU-Kommission will Windkraft-Genehmigungen beschleunigen

BRÜSSEL. Um die EU-Klimaziele zu erreichen, müssen die Kapazitäten zur Erzeugung von Strom aus Windkraft in Europa bis 2030 mehr als verdoppelt werden. Derzeit steht die Branche vor großen Problemen - deswegen will die Europäische Kommission jetzt anschieben.

Für einen deutlichen Ausbau der Windkraft in Europa sollen nationale Genehmigungsverfahren nach dem Willen der EU-Kommission stärker digitalisiert werden. Die Brüsseler Behörde will die EU-Länder besser unterstützen, wie aus vor Kurzem vorgestellten Plänen hervorgeht. Demnach soll es finanzielle Hilfen für die Schulung von Behörden geben sowie aktualisierte Empfehlungen und Leitlinien. Von der Beantragung bis zum Bau von Windrädern dauert es derzeit europaweit mehrere Jahre.

**Kapazitäten müssen mehr als verdoppelt werden**

Bis 2030 sollen erneuerbare Energien 42,5 Prozent des Gesamtenergieverbrauchs in der EU ausmachen. Um dieses Ziel zu erreichen, muss die Windkraft in der Staatengemeinschaft deutlich ausgebaut werden - nach Angaben der Kommission müssen die Kapazitäten mehr als verdoppelt werden: Mehr als 500 Gigawatt installierte Leistung seien bis 2030 notwendig.

## Jetzt werden wieder Fliesen gebrannt

Nordceram: Werk in Bremerhaven produziert wieder - Arbeitsplätze erhalten

BREMERHAVEN. Gute Nachrichten für alle Beschäftigten von Nordceram und damit auch für Bremerhaven: Das Fliesenwerk in Bremerhaven produziert wieder.

Wie der Branchendienst 1200Grad meldet, wird das Unternehmen im Bremerhavener Industriegebiet Fischereihafen seit Freitag, 20. Oktober, wieder mit Gas beliefert. „Damit einhergehend wurden auch direkt die Öfen wieder gezündet“, berichten die Branchenkenner.

Die Produktion bei Nordceram war im Juli stillgelegt worden, als die Nordceram-Mutter Steuler Fliesengruppe Insolvenz anmelden musste. Der Einbruch der Baukonjunktur und die ex-



Ein Servicetechniker fährt an einem Seil eine Windenergieanlage hinauf. Eine Akademie für den Windsektor soll die Länder bei der Weiterbildung von Arbeitnehmern unterstützen. FOTO: SOEDER/DPA

**„Stadtwerke und kommunale Energieversorger begrüßen alle Punkte, die einen schnellen Ausbau der Windkraft unterstützen.“**

Ingbert Liebing,  
Hauptgeschäftsführer Verband kommunaler Unternehmen

wendig. Ende vergangenen Jahres waren den Angaben nach 204 Gigawatt installiert.

Neben langen Genehmigungsverfahren stellen die Industrie auch etwa die Inflation, wachsender internationaler Wettbewerb und hohe Preise vor Herausforderungen, wie die Kommission mitteilte.

Damit mehr Geld in den Ausbau fließen kann, will

die Kommission den Zugang zu EU-Finanzmitteln erleichtern und ermutigt die Länder, im Rahmen der Möglichkeiten die Windkraftindustrie mit staatlichen Beihilfen zu unterstützen. Um sicherzustellen, dass der Windsektor unter gerechten Bedingungen arbeiten kann, will die Behörde außerdem mögliche unfaire Handelspraktiken überwachen, die ausländische Windkraftanla-

genhersteller begünstigen.

Nach Plänen der Kommission sollen weiterhin auch die Ausschreibungsverfahren verbessert werden. Bislang darf in der Regel derjenige Projektentwickler einen Windpark bauen, der bei einer Auktion den niedrigsten Preis bietet. Den neuen Plänen zufolge sollen die Mitgliedsstaaten auch andere Faktoren berücksichtigen - etwa Nachhaltigkeit oder Cybersicherheit.

**Akademie soll die Weiterbildung unterstützen**

Angesichts der voraussichtlichen Zunahme des Windenergieausbaus müsse zudem sichergestellt werden, dass genügend Arbeitskräfte in der EU verfügbar seien und sie über die richtigen Fähigkeiten verfügten, hieß es. Daher solle eine Akademie für den Windsektor die Länder bei der Weiterbildung und Umschulung von Arbeitnehmern unterstützen.

Der Verband kommunaler Unternehmen begrüßte das Maßnahmenpaket - beim Ausbau der Windkraft brauche Europa dringend einen „Turbo Booster“, eigentlich sei er bereits überfällig. „Stadtwerke und kommunale Energieversorger begrüßen alle Punkte, die einen schnellen Ausbau der Windkraft unterstützen“, sagte Hauptgeschäftsführer Ingbert Liebing. (DPA)



Bei Nordceram ist die Produktion wieder angelaufen. Nun sollen schnell die Bestellungen abgearbeitet werden. FOTO: SCHECHONKA

plodierenden Gaspreise hatten Steuler in eine tiefe Krise gestürzt. Monatelang wurden Käufer für Steuler gesucht. Am Ende übernahm

der italienische Fliesenhersteller Panariagroup zwei der drei Steuler-Werke - darunter auch Nordceram. Das ist aber nur eine Zwi-

schlenlösung: Zum 1. April 2024 wird Nordceram von der Norddeutschen Solar Ceramics fortgeführt - einer Tochter der Meta Wolf AG (Kranichfeld/Thüringen). Nach Angaben von Beteiligten konnten so 130 Arbeitsplätze für Bremerhaven erhalten werden.

**Schnell Rückstände abbauen**

Laut 1200Grad wurde in Bremerhaven „die Produktion unmittelbar aufgenommen, um wieder Feinsteinzeug-Fliesen für die Marken Steuler Design, Grohn und Nordceram zu produzieren. Der Fokus der Produktionsplanung liegt nun darauf, die bestehenden Bestell-Rückstände schnellstmöglich abzubauen.“ (CU)

### Finanztipp aktuell

**Tagesgeld, Festgeld, Anleihen – sichern Sie sich jetzt die Zinsen!**

**Mit unserer kompetenten Anlageberatung.**

Wie funktioniert die Anlageberatung der Deutschen Bank?

In der Filiale, bei Ihnen zuhause, telefonisch, per Video. Von Anleihen bis Fonds und Aktien empfehlen wir Ihnen Möglichkeiten zur Geldanlage:

1. Analyse Ihrer aktuellen Situation und Präferenzen
2. Diskussion des Marktgeschehens
3. Erstellung und Erklärung eines zu Ihnen passenden Anlagevorschlags
4. Transparente Dokumentation und Kosteninformation

**Sie legen an. Wir legen was drauf: bis zu 7.500 € Prämie.**

Sie bekommen eine Vergütung von 0,5 % des Anlagevolumens:  
- bei Neuanlage und bei Erhöhung Ihres Depotvolumens,  
- bei Depotwechsel von einem anderen Institut zu uns.

Persönlich, kompetent und vor Ort. Seit mehr als 100 Jahren in Bremerhaven, heute und auch in Zukunft.



Mein Team und ich beraten Sie gern. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt Ihr Lars Müller

**Deutsche Bank**  
Filiale Bremerhaven  
Bürgermeister-Smidt-Str. 9-11  
27568 Bremerhaven  
Tel.: 0471/4825-21  
lars-c.mueller@db.com

## Post-Tochter unter Dumping-Verdacht

Aufsichtsbehörde leitet Verfahren ein

BONN. Die Bundesnetzagentur erwägt, die Deutsche Post zur Erhöhung bestimmter Preise für Geschäftskunden-Post zu zwingen. Wegen möglichen Preisdumpings habe man Verfahren gegen die Deutsche Post InHaus Services GmbH (DPIHS) eingeleitet, teilte die Behörde mit.

Die DPIHS ist eine Tochter des Bonner Konzerns, sie übernimmt „Konsolidierungsleistungen“. Damit ist gemeint, dass sie etwa Versicherungsschreiben und Werbefriefe von Firmen abholt, frankiert und sortiert. Zugestellt werden die Schreiben später von Briefträgern der Deutschen Post - um diesen Arbeitsbereich

geht es in den Verfahren nicht.

Die Aufsichtsbehörde argwöhnt, dass die Post-Tochter zu niedrige Preise berechnet. Es sei zu vermuten, dass die Entgelte „die Kosten der effizienten Leistungsbereitstellung unterschreiten und somit Abschlüsse enthalten, die die Wettbewerbsmöglichkeiten anderer Unternehmen auf einem Markt für Postdienstleistungen in missbräuchlicher Weise beeinträchtigen“, heißt es von der Behörde. Die Aufsichtsbehörde prüft jetzt mehr als 2.000 einzelne Entgelte der DPIHS, rund 250 Kunden der Post-Tochter sind betroffen. (DPA)



Gegen eine Tochter der Deutschen Post hat die Bundesnetzagentur ein Verfahren eingeleitet. FOTO: BERG/DPA

## Technik ohne feste Brücken

LNG-Terminal: Bauarbeiten laufen

WILHELMSHAVEN. Für den Betrieb des geplanten zweiten Importterminals für Flüssigerdgas (LNG) bei Wilhelmshaven sind die Bauarbeiten an der landseitigen Anbindung vorangekommen. Eine Deichüberquerung am Voslapper Groden Nord sei nun rechtzeitig vor der Sturmflutzeit abgeschlossen worden, teilte das Betreiberkonsortium um die Unternehmen Tree Energy Solutions (TES) und Engie mit. „Damit ist gewährleistet, dass der Deich zum Beginn der Sturmsaison seine

Funktion erfüllt: die umliegenden Gemeinden vor Hochwasser zu schützen“, sagte Projektleiter Raf Vermeyen.

Anders als beim ersten schwimmenden LNG-Terminal in Wilhelmshaven, das im vergangenen Jahr an einer bestehenden Umschlaganlage für chemische Güter vor Hooksiel entstand, setzt das Konsortium um TES für die seeseitige Anbindung auf eine Technik, die ohne feste Brücke mit Leitungen darauf auskommt. (DPA)



Die Bauarbeiten an der landseitigen Anbindung des Wilhelmshavener LNG-Terminals sind gut vorangekommen. FOTO: KLEMMER/DPA